

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Viehhaltung der Betriebe Agrarstrukturerhebung 2007



2007

Erscheinungsfolge: zweijährig
Erschienen am 12. September 2008, korrigiert am 1. Februar 2011 (Tabelle 81T)
Artikelnummer: 2030213079004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VII A, Telefon: +49 (0) 1888 644 8660; Fax: +49 (0)644 8972 oder E-Mail:
agrar@destatis.de

© **Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2011**

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

I Qualitätsmerkmale der Agrarstrukturerhebung (nur in PDF)

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik
 - 2 Zweck und Ziele der Statistik
 - 3 Erhebungsmethodik
 - 4 Genauigkeit
 - 5 Aktualität und Pünktlichkeit
 - 6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit
 - 7 Bezüge zu anderen Erhebungen
 - 8 Weitere Informationsquellen
- Anhang
- Auszug aus dem Erhebungsbogen der Agrarstrukturerhebung 2007

II Ergänzende Erläuterungen zur Fachserie "Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft in landwirtschaftlichen Betrieben"

- 1 Allgemeines
- 2 Erläuterungen zu den Tabellen
- 3 Veröffentlichung der Ergebnisse
- 4 Übersicht: Agrarstrukturerhebungen, sowie Erhebungen über die Bodennutzung und Viehbestände in Land- und Forstwirtschaftlichen Betrieben 1999 bis 2007

III Tabellenteil

Vor jeder Tabellenüberschrift ist die Tabellennummer des bundeseinheitlichen Tabellenprogramms der Agrarstrukturerhebung angegeben.

- 81T Landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung
- 82T Landwirtschaftliche Betriebe mit Rindern nach Bestandsgrößen
- 83T Landwirtschaftliche Betriebe mit Milchkühen nach Bestandsgrößen
- 84T Landwirtschaftliche Betriebe mit anderen Kühen nach Bestandsgrößen
- 85T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ammen- und Mutterkühen nach Bestandsgrößen
- 86T Landwirtschaftliche Betriebe mit männlichen Rindern nach Bestandsgrößen
- 87T Landwirtschaftliche Betriebe mit Kälbern nach Bestandsgrößen
- 88T Landwirtschaftliche Betriebe mit Schweinen nach Bestandsgrößen
- 89T Landwirtschaftliche Betriebe mit Mastschweinen nach Bestandsgrößen
- 89aT Landwirtschaftliche Betriebe mit Mast- und Jungschweinen nach Bestandsgrößen
- 90T Landwirtschaftliche Betriebe mit Zuchtsauen nach Bestandsgrößen
- 91T Landwirtschaftliche Betriebe mit Schafen nach Bestandsgrößen
- 92T Landwirtschaftliche Betriebe mit Legehennen nach Bestandsgrößen
- 93T Landwirtschaftliche Betriebe mit Masthühnern nach Bestandsgrößen
- 94T Landwirtschaftliche Betriebe mit Truthühnern nach Bestandsgrößen

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Bezeichnung der Statistik

Agrarstrukturenerhebung

1.2 Berichtszeitraum

Im Rahmen der Agrarstrukturenerhebung werden alle Merkmale der Bodennutzung, Viehbestände und Arbeitskräfte sowie die weiteren Strukturmerkmale zeitgleich erfasst. Für die einzelnen Erhebungsmerkmale der Agrarstrukturenerhebung sind jedoch unterschiedliche Berichtszeitpunkte bzw. -zeiträume festgelegt.

- Für die Merkmale zur Feststellung der betrieblichen Einheiten (Betriebssitz, Rechtsform, Rechtsgrund, Öko-Landbau) und die Nutzung der Gesamtfläche (nach Hauptnutzungs- und Kulturarten) als Bestandteile der Bodennutzung ist der Tag der ersten Aufforderung zur Auskunftserteilung der Berichtszeitpunkt. Der Berichtszeitraum für die Erhebungsmerkmale zur Nutzung der Bodenflächen ist mit Ausnahme des Zwischenfruchtanbaus das laufende Kalenderjahr. Für den Zwischenfruchtanbau sind es die Monate Juni des Vorjahres bis Mai des laufenden Jahres.
- Der Tag der ersten Aufforderung zur Auskunftserteilung ist ebenfalls der Berichtszeitpunkt für die Eigentums- und Pachtverhältnisse.
- Als Viehbestände werden Rinder, Schweine, Schafe, Pferde und Geflügel nachgewiesen, die sich zum Stichtag 3. Mai in den Ställen oder auf den Flächen des Betriebes befinden.
- Die Merkmale zu den Arbeitskräften mit Angaben über den Betriebsinhaber, seinen Ehegatten und die mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Familienangehörigen sowie die ständigen und nichtständigen familienfremden Arbeitskräfte beziehen sich auf den Zeitraum vom Mai des Vorjahres bis April des Berichtsjahres. Der Berichtszeitraum Mai bis April gilt ebenfalls für die sozialökonomischen Verhältnisse des Betriebes, die außerbetrieblichen Erwerbs- und Unterhaltsquellen, den Anfall und die Aufbringung von Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft und die Einkünfte aus anderer Erwerbstätigkeit als Landwirtschaft, die direkt mit dem Betrieb in Verbindung stehen.
- Der Gewinnermittlung/Umsatzbesteuerung liegt das Wirtschaftsjahr als Berichtszeitraum zugrunde.

1.3 Erhebungstermin

Die Agrarstrukturenerhebung findet im Mai des Erhebungsjahres statt.

1.4 Periodizität

Die Agrarstrukturenerhebung wird im zweijährlichen Abstand seit 1975 (bis 1997 Agrarberichterstattung) als repräsentative Erhebung durchgeführt. Zusätzlich wird ein Teil der Merkmale alle vier Jahre allgemein (total) erfragt.

1.5 Regionaler Erhebungsbereich

Zum regionalen Erhebungsbereich zählen Bundesgebiet, Bundesländer, Regierungsbezirke, Kreise und Gemeinden.

1.6 Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Zur Erhebungsgesamtheit der Agrarstrukturenerhebung gehören seit 1999 Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens zwei Hektar oder mit mindestens jeweils acht Rindern

oder Schweinen oder zwanzig Schafen oder zweihundert Lege- oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähnen, -hühnern und sonstigen Hähnen oder Gänsen, Enten und Truthühnern oder für Erwerbszwecke jeweils dreißig Ar bestockter Reb- oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke oder jeweils drei Ar unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen.

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes, nicht nach der Belegenheit der vom Betrieb bewirtschafteten Flächen. Betriebssitz des gesamten Betriebes ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

1.7 Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten sind Betriebe, die eine der unter 1.6 definierten Erfassungsgrenzen erreichen oder überschreiten. Betriebe in der Agrarstrukturhebung sind technisch-wirtschaftliche Einheiten, die für Rechnung eines Inhabers bewirtschaftet werden, einer einheitlichen Betriebsführung unterliegen und land-, forst- oder fischwirtschaftliche Erzeugnisse produzieren. Zusätzlich können die Betriebe auch andere Erzeugnisse oder Dienstleistungen hervorbringen.

1.8 Rechtsgrundlagen

- Verordnung (EWG) Nr. 571/88 des Rates vom 29. Februar 1988 zur Durchführung von Erhebungen der Gemeinschaft über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe (ABl. EG Nr. L 56 S. 1 vom 2. März 1988), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 204/2006 der Kommission vom 6. Februar 2006 (ABl. EG Nr. L 34 S. 3).
- Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662), zuletzt geändert durch Artikel 1 § 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2007 (BGBl. I S. 2930) und die Erste Agrarstatistikverordnung (1. AgrStatV) vom 20. November 2002 (Bundesgesetzblatt - BGBl. I S. 4415), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 04. April 2007 (BGBl. I S. 493), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in seiner jeweils geltenden Fassung und Gesetz zur Gleichstellung stillgelegter und landwirtschaftlich genutzter Flächen vom 10. Juli 1995 (BGBl. I S. 910).

1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Werden Befragungen zur Agrarstrukturhebung durch Erhebungsbeauftragte durchgeführt, dürfen nach § 14 Abs. 2 BStatG die Erhebungsbeauftragten die aus ihrer Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse nicht in anderen Verfahren oder für andere Zwecke verwenden. Diese Verpflichtung gilt auch nach Beendigung ihrer Tätigkeit.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben, Einzelan-

gaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

2 Zweck und Ziele der Statistik

2.1 Erhebungsinhalte

Die Agrarstrukturhebung setzt sich aus einem Grund- und Ergänzungsprogramm zusammen. In Jahren mit einer repräsentativen Agrarstrukturhebung wird eine Auswahl landwirtschaftlicher Betriebe (Stichprobenbetriebe) befragt.

Zu den Erhebungsinhalten gehören im Grundprogramm sämtliche Merkmale der Bodennutzungshaupterhebung (siehe Qualitätsbericht Bodennutzungshaupterhebung) und der Erhebung über die Viehbestände (siehe Qualitätsbericht Erhebung über die Viehbestände). Im Ergänzungsprogramm werden Strukturmerkmale über die Arbeitskräfte, die Eigentums- und Pachtverhältnisse, die Erwerbs- und Unterhaltsquellen, die Gewinnermittlung und Umsatzbesteuerung, die sozialökonomischen Verhältnisse, den Anfall und die Aufbringung von Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft sowie ab 2003 die Einkünfte aus anderer Erwerbstätigkeit als Landwirtschaft, die direkt mit dem Betrieb in Verbindung stehen, erfragt.

Zudem sind aufgrund EU-Rechts einmalig zu erhebende Merkmale zur Erfüllung spezifischer Fragestellungen Bestandteil des Erhebungsprogramms, wie 2005 die Berufsbildung der Betriebsleiter, die Maschinenausstattung und die investiven Maßnahmen zur Entwicklung der ländlichen Räume. Im Jahr 2003 wurden einmalig Umweltleistungen ermittelt.

2.2 Zweck der Statistik

Die Agrarstrukturhebung liefert Daten über die Produktionsstrukturen und -kapazitäten der landwirtschaftlichen Betriebe sowie über deren Betriebsstrukturen und die wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse der Betriebsinhaber(-innen) oder -leiter(-innen). Das Erhebungsprogramm der Agrarstrukturhebung erfüllt damit die Anforderungen der im selben zweijährlichen Turnus vorgeschriebenen Erhebung über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe der Europäischen Gemeinschaft. Die Ergebnisse dienen der Erfolgskontrolle von Maßnahmen in der europäischen und folgend nationalen Markt- und Preispolitik sowie der Politik der Entwicklung der ländlichen Räume und der Vorausschätzung der Agrarausgaben. Die Ergebnisse fließen zudem in die land- und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung sowie den Ernährungs- und Agrarpolitischen Bericht der Bundesregierung ein.

2.3 Hauptnutzer der Statistik

Zu den Hauptnutzern der Ergebnisse der Agrarstrukturhebung zählen die Europäische Kommission, das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV), die jeweiligen Landesministerien sowie wissenschaftliche Institutionen. Des Weiteren sind auch Kommunen, Verbände, Landwirtschaftskammern und -ämter, Interessenvertretungen, Beratungsverbände sowie interessierte Verbraucher Nutzer dieser Statistiken.

2.4 Einbeziehung der Nutzer

Die Festlegung der Merkmale zur Agrarstrukturhebung und ihrer Ausprägungen erfolgt durch das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) in Abstimmung mit den nationalen Statistischen Ämtern. Aufgabe Eurostats ist die Harmonisierung der Statistiken im Agrarsektor entsprechend den Anforderungen der EU-Kommission. Darüber hinausgehende Erhebungsmerkmale auf nationaler Ebene werden in Zusammenarbeit mit dem BMELV umgesetzt, das wiederum über den Statistischen Ausschuss die Länderministerien beteiligt. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden in dem vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss „Landwirtschaftsstatistik“ eingebracht.

3 Erhebungsmethodik

3.1 Art der Datengewinnung

Die Agrarstrukturhebung ist eine dezentrale Bundesstatistik. Die Organisation der Datengewinnung ist Aufgabe der Statistischen Landesämter, wobei unterschiedliche Befragungsmethoden zum Einsatz kommen. In den neuen Ländern steht die postalische Befragung im Vordergrund, während im früheren Bundesgebiet neben der postalischen auch die persönliche Befragung durch Erhebungsbeauftragte noch von Bedeutung ist. Insbesondere im früheren Bundesgebiet erfolgt die Befragung nicht direkt durch die Statistischen Landesämter, sondern durch die in den Kommunen eingerichteten Erhebungsstellen. Erhebungsstellen sind vom normalen Verwaltungsvollzug getrennte Organisationseinheiten, die ausschließlich statistische Aufgaben wahrnehmen. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind die Inhaber(-innen) oder Leiter(-innen) der Betriebe sowie die Familienangehörigen für die sie betreffenden Fragen.

Die Statistischen Landesämter haben nach dem AgrStatG § 93 Abs. 8 zudem die Möglichkeit, betriebliche Daten aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystem (InVeKoS) für statistische Zwecke zu nutzen. Die im Rahmen von Verwaltungsmaßnahmen den Landwirtschaftsbehörden erteilten Angaben können verwendet werden, soweit die Angaben mit Merkmalen der Agrarstrukturhebung übereinstimmen und sich auf dieselben Erhebungszeiträume beziehen.

3.2 Stichprobenverfahren

Die Stichprobe für den repräsentativen Erhebungsteil ist als ein einstufiges (geschichtetes) Auswahlverfahren konzipiert. Als Auswahlgrundlage dient das Einzelmaterial der vorhergehenden allgemeinen Agrarstrukturhebung. Für die Zufallsauswahl der Stichprobenbetriebe wird das Verfahren der „Kontrollierten Auswahl“ angewendet. Dazu werden je Bundesland fünf voneinander unabhängige Stichproben gezogen. Für jede dieser Stichproben wird eine „Schattenaufbereitung“ anhand von ausgewählten wichtigen Erhebungsmerkmalen (Tier-, Hauptnutzungs- und Kulturarten) durchgeführt. Die hochgerechneten

Ergebnisse werden anschließend mit den entsprechenden Totalwerten der Auswahlgrundlage verglichen. Die Stichprobe mit den geringsten Abweichungen gegenüber den entsprechenden Totalwerten der Kontrollmerkmale wird ausgewählt.

3.2.1 Stichprobenumfang

Gemäß dem Agrarstatistikgesetz ist ein Stichprobenumfang von höchstens 100 000 Betrieben vorgesehen.

3.2.2 Schichtung

Im ersten Schritt erfolgt die Aufteilung des Gesamtstichprobenumfangs auf die Länder. Für den Auswahlplan der Bundesländer wird im zweiten Schritt das Einzelmateriale des Vorperioden-Ergebnisses nach 26 Schichten gegliedert. Als Schichtungsmerkmale dienen die Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) und die Produktionsschwerpunkte der Betriebe. Letztere umfassen die Betriebe, die sich durch einseitige Produktionsschwerpunkte (z.B. große Tierbestände, Sonderkulturen, Gartenbau) oder die besondere Bedeutung dieser Produktion aus der Gesamtheit der landwirtschaftlichen Betriebe herausheben. Zudem ist zusätzlich eine Schicht für die Neuzugänge vorgesehen.

3.2.3 Hochrechnung

Die Ergebnisse der Stichprobe werden frei hochgerechnet. Der Hochrechnungsfaktor ist der Kehrwert des Auswahlatzes. Je geringer der Stichprobenumfang in der jeweiligen Schicht, umso größer ist der Hochrechnungsfaktor. Dementsprechend erhalten Betriebe einer Totalschicht, z.B. Betriebe mit großen Tierbeständen, den Hochrechnungsfaktor 1.

3.3 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Auskunftspflichtigen füllen die von den Statistischen Landesämtern versendeten Fragebogen eigenständig aus oder erteilen die Angaben, soweit für die Befragung eingesetzt, gegenüber Erhebungsbeauftragten.

Wie unter 3.1 beschrieben, können die Statistischen Landesämter betriebliche Daten aus Verwaltungsdaten für statistische Zwecke nutzen und in den Fragebogen übernehmen. Die Daten aus den zurückgesendeten Fragebogen werden entweder direkt im Dialog - Betrieb oder nach einer maschinellen Datenerfassung in das gemeinsame Aufbereitungs- und Plausibilisierungsprogramm des Bundes und der Länder eingelesen. Das Statistische Bundesamt stellt, nachdem die Statistischen Landesämter ihre Länderergebnisse erstellt haben, aus diesen das Bundesergebnis zusammen.

3.4 Belastung der Auskunftspflichtigen

Zur Entlastung der Auskunftspflichtigen wurde zur Landwirtschaftszählung 1999 für die Strukturhebungen in der Landwirtschaft das Konzept der „Integrierten Erhebung“ eingeführt. Die „Integrierte Erhebung“ gewährleistet die zeitgleiche Erfassung aller Merkmale der bis dahin zu unterschiedlichen Terminen durchgeführten Einzelstatistiken über Bodennutzung, Viehbestände, Arbeitskräfte und andere Strukturmerkmale. Voraussetzung für diese Harmonisierung war die Anhebung und Vereinheitlichung der unteren Darstellungs- und Erfassungsgrenzen. In der Folge nahm der mit den agrarstatistischen Erhebungen verbundene Aufwand für die Betriebe und die Zahl der auskunftspflichtigen Betriebe ab. Weiterhin

können die Statistischen Landesämter zur Entlastung des Auskunftspflichtigen die gesetzlich geregelte Möglichkeit nutzen, vorhandene Verwaltungsdaten im Agrarbereich für Zwecke der Agrarstatistik zu verwenden.

3.5 Dokumentation des Fragebogens

Der Fragebogen für die Agrarstrukturerhebung (Stand 2007) befindet sich neben den dazugehörigen Erläuterungen im Anhang des Dokuments.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Agrarstrukturerhebung ist so konzipiert, dass mögliche Fehler minimiert und kontrolliert werden können. Der große Stichprobenumfang und die geringfügigen Antwortausfälle der Agrarstrukturerhebung entsprechen den hohen Qualitätsstandards der amtlichen Statistik. Die Ergebnisse können jedoch nur dann richtig beurteilt werden, wenn die Genauigkeit ihrer Ergebnisse bekannt oder abschätzbar ist. Grundsätzlich werden stichprobenbedingte und nicht-stichprobenbedingte Fehler unterschieden.

Die mit einer Stichprobe ermittelten Ergebnisse über eine Gesamtheit von Einheiten (hier Betriebe) sind in aller Regel mit Zufallsfehlern behaftet, auch wenn sie mit größter Gründlichkeit durchgeführt wird. Diese stichprobenbedingten Fehler entstehen dadurch, dass nicht alle Einheiten der zu untersuchenden Gesamtheit befragt werden und die Ergebnisse der zufällig ausgewählten Stichprobenbetriebe vom „wahren Wert“ der Gesamtheit abweichen können. Aus Stichproben gewonnene Resultate erfordern daher für eine Beurteilung der Qualität der Ergebnisse eine statistische Bewertung durch eine Fehlerrechnung.

Die nicht-stichprobenbedingten Fehler können durch Mängel in der Erhebungstechnik, in der Abgrenzung der Gesamtheit der Betriebe und in der Aufbereitungstechnik auftreten. Diese Fehlerart weisen sowohl Total- als auch Stichprobenstatistiken auf.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Die Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung werden mit einem Aufbereitungsprogramm erstellt, in das bei repräsentativen Ergebnissen eine Berechnung des einfachen relativen Standardfehlers auf Basis der Einzelwerte integriert ist. Der einfache relative Standardfehler wird als Maß für die Größe des Zufallsfehlers herangezogen. Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden die Fehlerrechnungsergebnisse für die Stichprobenwerte als Auszug in komprimierter Form veröffentlicht, und zwar werden die repräsentativen Ergebnisse mit Großbuchstaben gekennzeichnet. Die den Ergebniswerten nachgestellten Buchstaben gelten für die folgenden Fehlerklassen. Der einfache relative Standardfehler beträgt in der Fehlerklasse

A:	bis unter	\pm	2 Prozent
B:	\pm 2 bis unter	\pm	5 Prozent
C:	\pm 5 bis unter	\pm	10 Prozent
D:	\pm 10 bis unter	\pm	15 Prozent
E:	\pm 15 Prozent und mehr		

Durch die Fehlerkennzeichnung soll der Nutzer in die Lage versetzt werden, die Ergebniszuverlässigkeit für seine Zwecke hinreichend abschätzen zu können.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

Zu den nicht-stichprobenbedingten Fehlern zählen die Antwortausfälle. Dabei ist zwischen „echten“ und „unechten“ Ausfällen zu unterscheiden. „Echte“ Ausfälle sind Betriebe, die zum Erhebungszeitpunkt existierten und hätten befragt werden müssen, für die aber dennoch keine Antworten vorliegen. Dazu zählen im Wesentlichen Betriebe, die zwischenzeitlich durch Neugründung oder Betriebsteilung bereits bestehender Betriebe neu entstanden sind oder durch Lücken in der Auswahlgrundlage nicht erfasst werden. Für die „echten“ Ausfälle ist der Hochrechnungsfaktor bei Stichprobenbetrieben möglichst anzupassen. Dazu wird in der Stichprobenerhebung ein Korrekturfaktor in das Hochrechnungsverfahren eingefügt. Unter der Annahme, dass die echten Ausfälle die gleiche Struktur aufweisen wie die Einheiten, für die Antworten vorliegen, erfolgt die rechnerische Bereinigung derart, dass zur Ermittlung des Hochrechnungsfaktors nur die Beobachtungswerte des effektiven Stichprobenumfangs herangezogen werden. Die „unechten“ Ausfälle sind Betriebe, die zum Erhebungszeitpunkt nicht mehr existierten oder nicht mehr zum Berichtskreis gehörten. Die „unechten“ Ausfälle verändern den Hochrechnungsfaktor nicht; sie repräsentieren entsprechende Vorgänge in der Gesamtheit der Betriebe der Stichprobe und dürfen auch rechnerisch nicht durch andere Betriebe ersetzt werden.

Eine weitere Ursache für nicht-stichprobenbedingte Fehler sind falsche Angaben der Auskunftspflichtigen. Solche Angaben können weitgehend durch Plausibilitätskontrollen erkannt und korrigiert werden. Im Aufbereitungs- und Plausibilisierungsprogramm der Agrarstrukturhebung finden rund 600 Fehler-schlüssel Anwendung.

4.4 Fehler in der Erfassungsgrundlage

Fehler in der Erfassungsgrundlage können durch die richtige Abgrenzung der Grundgesamtheit verringert werden. Entscheidend dafür ist die umfassende Kenntnis über die Betriebe der Grundgesamtheit. Zur Bildung der Grundgesamtheit werden in der Agrarstrukturhebung zum einen das Betriebsregister Landwirtschaft und zum anderen die Vorperioden-Ergebnisse des totalen Zählungsteils herangezogen. Das Betriebsregister wird von den Statistischen Landesämtern laufend aktualisiert, wobei seit dem Jahr 2000 zweijährlich das Adressmaterial der landwirtschaftlichen Versicherungsträger zur Komplettierung des Registers herangezogen wird.

4.5 Antwortausfälle auf der Ebene statistischer Einheiten

Fragebogen, die erst nach Ablauf der Aufbereitung vom Auskunftspflichtigen zurückgesandt werden, gelten in der Agrarstrukturhebung als fehlende Antwort. Aufgrund der gesetzlich geregelten Auskunftspflicht werden fast alle Fragebogen ausgefüllt bzw. nahezu alle Angaben telefonisch oder durch wiederholtes Anschreiben eingeholt bzw. aus der vorherigen Erhebung oder aus Verwaltungsdaten übernommen.

4.6 Antwortausfälle auf der Ebene statistischer Merkmale

Fehlende Angaben zu den Merkmalen der Erhebung werden durch Rückfragen der Statistischen Landesämter oder aus Verwaltungsdaten befüllt und somit möglichst gering gehalten. Probleme mit der Auskunftsbereitschaft treten hauptsächlich bei sensiblen Merkmalen wie den Pachtentgelten auf und bedürfen vergleichsweise vieler Rückfragen durch die Mitarbeiter der Statistischen Landesämter. Dabei ist die Anzahl solcher Merkmale im Merkmalsprogramm der Agrarstrukturhebung begrenzt.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Im Interesse einer möglichst raschen Ergebnisbereitstellung werden erste vorläufige Ergebnisse über die Nutzung der Bodenflächen und die Bestände an Rindern, Schweinen und Schafen bereits im August des Erhebungsjahres veröffentlicht. Der Rücklauf der Fragebogen und die zahlreichen zeitaufwendigen Rückfragen der Statistischen Landesämter in den Betrieben führen dazu, dass endgültige Länderergebnisse und die Bundesergebnisse bis zu 15 Monate nach der Erhebung veröffentlicht werden.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Agrarstrukturhebungen werden im zweijährlichen Abstand seit 1975 durchgeführt. Sie liefern eine Vielzahl an Daten, die in Form von eigenständigen Einzelerhebungen über Viehbestände, Bodennutzung und Arbeitskräfte bereits vor 1975 existierten. Unter den Gesichtspunkten Kosteneinsparung und Entlastung der Auskunftspflichtigen sowie Harmonisierung des agrarstatistischen Systems in den Mitgliedstaaten der EU wurden Änderungen in der Erhebungsmethodik vorgenommen sowie einzelne Erhebungsmerkmale modifiziert, gestrichen oder neu in die Erhebung aufgenommen. Dies betrifft insbesondere die unterschiedliche Größe des Berichtskreises durch das Anheben der unteren Erfassungsgrenzen (1979, 1999) sowie Änderungen in der sozialökonomischen Gliederung der Betriebe in Haupt- und Nebenerwerb (seit 1997), der Erfassung der Arbeitskräfte mit Änderungen der Rechtsgrundlagen (1993, 1995, 1999 und 2003) sowie der Klassifizierung der landwirtschaftlichen Betriebe (seit 2003). So sind die Ergebnisse der Agrarstrukturhebung ab 1999 mit denen der vorherigen Jahre nur eingeschränkt vergleichbar.

Auf Wunsch der Europäischen Kommission wurde das Merkmalsprogramm der Agrarstrukturhebung auch einmalig um weitere Merkmale zu den Bereichen Umwelt (2003), ländliche Entwicklung (2005), Berufsbildung der Betriebsleiter (2005) und Maschinenausstattung (2005) erweitert. Gleiches gilt für Anforderungen des BMELV zu spezifischen Themen mit vergleichsweise hohem Informationsbedarf.

Die räumliche Vergleichbarkeit von nationalen Ergebnissen der Agrarstrukturhebung auf europäischer Ebene ist durch die Einbindung in das agrarstatistische System der EU gewährleistet, wobei Unterschiede bei der in den einzelnen Mitgliedstaaten eingesetzten Methodik (Erhebungstermine und -gesamtheit) bestehen. So basiert der weit überwiegende Teil des Erhebungsprogramms auf EU-Verpflichtungen, die für alle Mitgliedstaaten der EU gelten. Der Spielraum für darüber hinausgehende nationale Erhebungsmerkmale ist eingeschränkt.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Bezüge zu anderen Erhebungen als Input

Bei den Merkmalen zur Agrarstrukturhebung gibt es kaum Überschneidungen mit Merkmalen aus anderen Fachgebieten der amtlichen Statistik. Die Agrarstrukturhebung bildet einen eigenständigen Wirtschaftszweig ab und liefert Daten für die weitere Aggregation, z.B. in der umweltökonomischen und volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung, den Umweltstatistiken. Darüber hinaus werden die beiden in der Agrarstrukturhebung integrierten Produktionsstatistiken „Bodennutzungshaupterhebung“ und „Erhebung über die Viehbestände“ in den Zwischenjahren der Agrarstrukturhebung als gemeinsame Erhebung durchgeführt. Zusätzlich findet die „Erhebung über die Viehbestände“ auch jährlich im November als eigenständige Erhebung statt. Zudem werden zu spezifischen Themenbereichen eigenständige Einzelerhebungen durchgeführt, z.B. die Gartenbauerhebung, Weinbauerhebung und Zierpflanzenerhebung.

7.2 Aussagen zu Unterschieden zu vergleichbaren Statistiken/Ergebnissen

Unterschiede bestehen zwischen den Ergebnissen der Zahl der in der Landwirtschaft beschäftigten Arbeitskräfte der Agrarstrukturhebung und der VGR - Erwerbstätigenrechnung. Die Beschäftigtenzahlen beider Statistiken sind aufgrund unterschiedlicher Konzepte nicht vergleichbar. Während in der VGR - Erwerbstätigenrechnung das Personenkonzept Verwendung findet, wird bei der Agrarstrukturhebung das Beschäftigungskonzept verwendet. Beim Personenkonzept werden alle erwerbstätigen Personen nur einmal mit ihrer Haupterwerbstätigkeit erfasst, beim Beschäftigungskonzept auch alle zweiten und weiteren Nebenerwerbstätigkeiten. Werden Haupt- und Nebenbeschäftigung nicht in demselben Wirtschaftszweig ausgeübt, kommt es bei der wirtschaftsbereichsbezogenen Ergebnisdarstellung zu Abweichungen. Dies betrifft insbesondere die Beschäftigten in landwirtschaftlichen Betrieben im Nebenerwerb.

8 Weitere Informationsquellen

Die Ergebnisse der Agrarstrukturhebung werden mit Ausnahme der Fachserie 3/Reihe 1 „Ausgewählte Zahlen der Agrarstrukturhebung“ und der Fachserie 3/Reihe 2.S.1-4 „Methodische Grundlagen der Strukturhebungen in landwirtschaftlichen Betrieben“ online veröffentlicht. Die Ergebnisse können über folgende Fundstellen abgerufen werden:

Kostenfreies Datenangebot:

Fachserie.....

sind in den folgenden Veröffentlichungen dargestellt:

<http://www.destatis.de/publikationsservice>

(Publikationsservice: Bereich 41 „Land- und Forstwirtschaft, Fischerei“)

Kostenpflichtiges Datenangebot:

Statistisches Jahrbuch

<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online/logon>

Zusätzliche Informationen zur „Bodennutzungshaupterhebung“ und zur „Erhebung über die Viehbestände“ stehen in den Qualitätsberichten der beiden Erhebungen.

Bei Fragen oder Anmerkungen zur Agrarstrukturerhebung wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

Statistisches Bundesamt

Gruppe Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

53117 Bonn

Tel.: 01888 / 644 - 8660

Fax: 01888 / 644 - 8972

agrar@destatis.de

Anlage

Anhang

- Auszug aus dem Erhebungsbogen der Agrarstrukturhebung 2007, Deckblatt
- Auszug aus dem Erhebungsbogen der Agrarstrukturhebung 2007, Abschnitt 8 „Viehbestände am 3. Mai 2007“
- Auszug aus dem Erhebungsbogen der Agrarstrukturhebung 2007, Erläuterungen zu Abschnitt 8

Agrarstrukturhebung 2007 (S)Rücksendung bitte bis:
XX. MONAT 2007Name des Amtes
Org. Einheit
Anschrift + Hausnummer
PLZ, Ort

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Die Richtigkeit der Angaben wird bestätigt.
Datum und UnterschriftBei Rückfragen erreichen Sie uns unter
Telefon: XXX - Durchwahl
Ansprechpartner/-in
Herr XXXXXXXXXXXXXXXX - XXXX
Frau XXXXXXXXXXXXXXXX - XXXX
Telefax: XXXXXXXXXXXX - XXXX
E-Mail: XXXXXXXXXXXX@XXXXX.deAnsprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und
weitere rechtliche Hinweise
finden Sie auf Seite 12
des Fragebogens.

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Kennnummer:
(bei Rückfragen bitte angeben)

Die Erhebung ist zugleich EG-Agrarstrukturhebung und erfüllt die Anforderungen
der Bodennutzungshaupterhebung und der Erhebung über die Viehbestände.

Erhebungseinheiten sind Betriebe mit:

1. 2 ha und mehr landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF)
2. weniger als 2 ha LF (einschließlich Betriebe ohne LF), wenn diese **mindestens** eine der nachstehend aufgeführten unteren Erfassungsgrenzen **erreichen** oder **überschreiten**
 - 8 Rinder
 - 8 Schweine
 - 20 Schafe
 - 200 Legehennen
 - 200 Junghennen
 - 200 Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonst. Hähne
 - 200 Gänse, Enten und Truthühner
 - oder jeweils für Erwerbszwecke:
 - 30 Ar Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen
 - 30 Ar bestockte Rebfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen
 - 30 Ar Hopfen
 - 30 Ar Tabak
 - 30 Ar Baumschulen
 - 30 Ar Gemüseanbau im Freiland
 - 30 Ar Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland
 - 30 Ar Heil- und Gewürzpflanzen
 - 30 Ar Gartenbausämereien
 - 3 Ar Gemüse unter Glas
 - 3 Ar Blumen und Zierpflanzen unter Glas
3. einer Waldfläche von mindestens 10 ha.

Erfüllt der Betrieb mindestens eine der unter 1. oder 2. genannten Bedingungen, dann sind alle Erhebungsmerkmale, und zwar unabhängig vom Erreichen einzelner vorgegebener Grenzen, anzugeben.

Betriebe, die ausschließlich Waldflächen bewirtschaften, füllen nur die Abschnitte 1 und 2 ab Code 245 bis 265 aus.

Erläuterungen und Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens

Für die Beantwortung der Fragen gibt es folgende Möglichkeiten:

a) Ankreuzen vorgegebener Antworten (*soweit zutreffend*)

zum Beispiel:

☒

b) Eintragen der zutreffenden Flächen in Hektar und Ar rechtsbündig

zum Beispiel:

1 5 3 0

c) Eintragen der zutreffenden Anzahl rechtsbündig

zum Beispiel:

1 1 2 8

d) Klartexteintragungen (*in Worten*)

zum Beispiel:

Tochter

Fragen, die mit einem Verweis (z. B. [24]) gekennzeichnet sind,
werden in der Anlage zum Fragebogen noch näher erklärt.
Wir bitten Sie, diese Erläuterungen zu berücksichtigen.

zum Beispiel:

Waldflächen [24]

Auf eine geschlechtsspezifische Bezeichnung (z. B. Betriebsinhaber/-in)
wird im Nachfolgenden verzichtet.

Abschnitt 8: Viehbestände am 3. Mai 2007 [1]

	Code	
Falls vorübergehend kein Vieh gehalten wird, bitte ankreuzen	199	<input type="checkbox"/> 1 Wenn <input checked="" type="checkbox"/> bitte weiter
Falls die Viehhaltung vollständig eingestellt oder nie Vieh gehalten wurde, bitte ankreuzen		<input type="checkbox"/> 2 mit Abschnitt 9

Art	Code	Anzahl
Pferde	Ponys u. Kleinpferde (unter 148 cm Stockmaß)	101
	andere Pferde	unter 1 Jahr alt
		1 bis unter 3 Jahre alt
		3 bis unter 14 Jahre alt
		14 Jahre und älter
	Pferde insgesamt (Summe 101 bis 105)	106

Rinder	Kälber unter 6 Monate (oder unter 220 kg Lebendgewicht)	107
	Jungrinder 6 Monate bis unter 1 Jahr alt	männlich
		weiblich
	Rinder 1 bis unter 2 Jahre alt	männlich
		weiblich zum Schlachten ...
		weibliche Nutz- und Zuchttiere
	Rinder 2 Jahre und älter	Bullen und Ochsen
		Schlachtfärsen
		Nutz- und Zuchtfärsen
		Milchkühe
		Ammen- und Mutterkühe [2]
		Schlacht- und Mastkühe
	Rinder insgesamt (Summe 107 bis 118)	119

Schafe	Schafe unter 1 Jahr alt (einschließlich Lämmer)	120
	Schafe 1 Jahr und älter	weibliche Schafe zur Zucht (einschl. Jährlinge)
		Schafböcke zur Zucht
		Hammel und übrige Schafe
	Schafe insgesamt (Summe 120 bis 123)	124

Schweine	Ferkel unter 20 kg [3]	125
	Jungschweine 20 bis unter 50 kg Lebendgewicht [3]	126
	Mast- schweine [3], [4]	50 bis unter 80 kg Lebendgewicht
		80 bis unter 110 kg Lebendgewicht
		110 kg und mehr Lebendgewicht
	Eber zur Zucht [5]	130
	Zucht- sau- en [5]	Jungsauen zum 1. Mal trächtig
		andere trächtige Sauen
		Jungsauen noch nicht trächtig
		andere nicht trächtige Sauen
	Schweine insgesamt (Summe 125 bis 134)	135

Hühner [6]	Legehennen ½ Jahr und älter	136
	Junghennen unter ½ Jahr [7]	137
	Masthühner, -hähne, sonstige Hähne [8]	138
	Hühner insgesamt (Summe 136 bis 138)	139

Sonstiges Geflügel [9]	Gänse insgesamt	140
	Enten insgesamt	141
	Truthühner insgesamt	142
	Sonst. Geflügel insgesamt (Summe 140 bis 142)	143

Abschnitt 8: Viehbestände am 3. Mai 2007

- [1] Die Erhebung über die Viehbestände erfolgt zum Stichtag 3. Mai 2007. Betriebe, die zum Stichtag die Viehhaltung vorübergehend oder vollständig eingestellt oder nie Vieh gehalten haben, müssen das entsprechende Kreuz bei Code 199 setzen. **Dies gilt nicht bei einer nur vorübergehenden Stallräumung von Geflügel, die nicht länger als 6 Wochen zurückliegt. In diesem Fall ist der Bestand wie vor der Stallräumung anzugeben.**

Bei der Erhebung über die Viehbestände sind folgende Grundsätze zu beachten:

- **Gemeinsam gehaltenes Vieh:** Bei gemeinsam gehaltenem Vieh bzw. untergebrachtem Vieh (z. B. in Gemeinschaftsbetrieben, Betriebsgemeinschaften, Erzeugergemeinschaften usw.) wird im Fragebogen der Viehbestand nicht für den einzelnen Viehhalter, sondern als eine Einheit nur auf einem Bogen nachgewiesen.
- **Verkauft Vieh:** Am Stichtag noch beim Viehhalter stehendes, bereits verkauftes Vieh ist mitzuzählen.
- **Schlachttiere:** Sie sind auch dann mitzuzählen, wenn sie noch am Stichtag oder in den nächsten Tagen geschlachtet werden sollen.
- **Wanderschafherden** sind grundsätzlich am Betriebssitz des Eigentümers anzugeben.
- **Pensionsvieh:** Am Stichtag im Betrieb zur Fütterung oder Pflege befindliches Vieh ist im Fragebogen aufzunehmen.
- **Abwesendes Vieh:** Am Stichtag nur vorübergehend abwesendes Vieh ist mitzuzählen.
- **Nicht einzubeziehen sind Tiere:**
 - die sich nur vorübergehend im Betrieb aufhalten (z. B. zum Decken),
 - die in einem fremden Betrieb in Weide- oder sonstiger Versorgungspension stehen.

- [2] **Code 117** Ammen- und Mutterkühe sind Kühe, die nicht gemolken werden und deren Milch ausschließlich von Saugkälbern verbraucht wird.

- [3] **Code 125 bis 129** Schweine werden nach Gewichtsklassen erhoben. Ersatzweise kann das Alter der Tiere herangezogen werden. Anhaltspunkte dafür geben folgende Faustzahlen wieder:

Code	Viehbestand	Lebendgewicht von ... bis unter... kg	Alter in Monaten
125	Ferkel	unter 20	bis ca. 2
126	Jungschweine	20 bis 50	ca. 2 bis 4
127	Mastschweine	50 bis 80	ca. 4 bis 6
128	Mastschweine	80 bis 110	ca. 6 bis 7
129	Mastschweine	110 und mehr	über 7

- [4] **Code 127 bis 129** Zu den Mastschweinen gehören auch ausgemerzte Zuchttiere.

- [5] **Code 130 bis 134** Einschließlich der hierfür bestimmten Jungschweine mit 50 und mehr kg Lebendgewicht.

- [6] **Code 136 bis 139** Trut-, Perl- und Zwerghühner werden hier nicht erfasst.

- [7] **Code 137** Eingeschlossen sind die hierfür bestimmten Küken.

- [8] **Code 138** Eingeschlossen sind die hierfür bestimmten Küken und Schlachthähne.

- [9] **Code 140 bis 142** Einschließlich der Küken.

Abschnitt 9: Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft im Jahreszeitraum Mai 2006 bis April 2007

- [1] **Gülle** (Flüssigmist, auch Schwemm- oder Treibmist) ist ein Gemisch aus Kot und Harnausscheidungen von Nutztieren, auch vermischt mit Wasser.

Festmist ist Kot von Nutztieren mit oder ohne Einstreu.

Jauche ist Harn von Nutztieren, der in der Regel zusammen mit Festmist anfällt.

Lagerkapazität ist der vorhandene und genutzte Lagerraum in dafür vorgesehenen Behältern, Gruben, Lagunen usw., sowohl im Stallbereich als auch außerhalb. Gemietete/gepachtete Kapazitäten sind eingeschlossen. Zu berücksichtigen sind nur

Güllekanäle und -keller, in denen die Gülle über einen längeren Zeitraum (mehr als 3 Wochen) gelagert werden kann. Werden Gülle und Jauche gemeinsam gelagert, ist die Kapazität bei Gülle anzugeben. Treibmist- oder Spülkanäle gelten nicht als Lagerbehälter.

- [2] **Code 740, 741** Der Berechnung der Lagerkapazität in vollen Monaten ist der während der Stallhaltungsperiode übliche Durchschnittsbestand an Tieren zugrunde zu legen. Grundflächen von Stallungen, die gleichzeitig als Lagerflächen für Festmist dienen (z. B. Tiefstall), sind nicht zu berücksichtigen.

Abschnitt 10: Ökologischer Landbau

- [1] **Code 750** Werden im landwirtschaftlichen Betrieb pflanzliche und/oder tierische Erzeugnisse nach den Grundsätzen der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 oder nachfolgender Rechtsvorschriften über den ökologischen Landbau und die entsprechende Kennzeichnung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse und Lebensmittel produziert und unterliegt der Betrieb einem obligatorischen Kontrollverfahren seitens einer staatlich zugelassenen Kontrollstelle, dann ist Code 750 mit „ja“ zu beantworten. Bei Beantwortung von Code 750 mit „ja“ sind Eintragungen bei Code 751 und/oder 752 sowie bei den Codes 753 bis 757 erforderlich.

- [2] **Code 751** Ist auf der gesamten oder auf Teilen der landwirtschaftlich genutzten Fläche des Betriebes die Umstellung auf ökologischen Landbau abgeschlossen und dürfen die pflanzlichen Erzeugnisse als ökologische Erzeugnisse gekennzeichnet werden, dann ist diese Fläche unter Code 751 einzutragen. In Umstellung befindliche Flächen sind unter Code 752 einzutragen.

- [3] **Code 752** Befinden sich die gesamte Fläche oder Teilflächen des landwirtschaftlichen Betriebes in Umstellung, dann sind diese unter Code 752 anzugeben. Der Umstellungszeitraum beträgt zwei Jahre vor der Aussaat bzw. Pflanzung bei ein- oder überjährigen Kulturen und drei Jahre vor der Ernte bei mehrjährigen Kulturen. In dieser Zeit dürfen die auf diesen Flächen produzierten landwirtschaftlichen Erzeugnisse nicht als Ökoprodukt vermarktet werden.

- [4] **Code 753 bis 757** Werden im landwirtschaftlichen Betrieb eine oder mehrere Tierarten in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen, sind die entsprechenden Codes 753 bis 757 mit „ja“ anzukreuzen. Befindet sich die Tierhaltung in Umstellung, gilt diese aufgrund der kurzen Umstellungszeiten ebenfalls als bereits umgestellt.

II Ergänzende Erläuterungen zur Fachserie „Viehhaltung der Betriebe“

1 Allgemeines

Entsprechend dem Agrarstatistikgesetz wurde die Agrarstrukturerhebung (ASE) im Jahr 2007 als allgemeine Erhebung durchgeführt. Einen Überblick über die Organisation und Inhalte der ASE und der gemeinsamen Erhebung über die Bodennutzung und Viehbestände in den Zwischenjahren der Zeitspanne von 1999 bis 2007 gibt das Schaubild in der Übersicht. Ausführliche Hinweise zur Methodik der ASE finden Sie in der Fachserie 3, Reihe 2.S.5 „Methodische Grundlagen der Strukturerhebungen in landwirtschaftlichen Betrieben 2007“.

Im vorliegenden Bericht werden die allgemein erhobenen Merkmale der ASE zum Viehbestand, untergliedert nach dem ebenfalls erhobenen Merkmal der landwirtschaftlich genutzten Fläche veröffentlicht.

Die Angaben über die Viehbestände wurden zum Berichtszeitpunkt 3. Mai 2007 erhoben.

1.1 Betrieb als Erhebungs- und Darstellungseinheit

Zum Erhebungsbereich gehören seit 1999 landwirtschaftliche Betriebe entsprechend den unter Punkt 1.6 im Qualitätsbericht genannten Bedingungen. Danach werden Betriebe mit weniger als zwei Hektar LF in die ASE einbezogen, wenn bei mindestens einem der anderen in Frage kommenden Merkmale die angegebene Mindestgröße an Tierbeständen oder Spezialkulturen erreicht oder überschritten wurde.

1.2 Betriebsort

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebsitzes (Betriebsprinzip), nicht nach der Belegenheit der vom Betrieb selbst bewirtschafteten Flächen. Betriebsort ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden. Dies gilt auch für Betriebe, deren Flächen teils im Inland, teils im Ausland liegen sowie für das auf diesen Flächen befindliche Vieh. Demzufolge ist Vieh, das sich auf den im Ausland bewirtschafteten Flächen von Betrieben mit Betriebsort im Inland befindet, in den Ergebnissen enthalten, Vieh auf den im Inland gelegenen Flächen von Betrieben mit Betriebsort im Ausland dagegen nicht. Zupachtete Flächen und zur Bewirtschaftung unentgeltlich erhaltenes Land sowie Dienstland, aufgeteilte Allmende und dergleichen Flächen werden demjenigen Betrieb zugerechnet, der sie bewirtschaftet (selbstbewirtschaftete Fläche). Entsprechend werden verpachtete Flächen eines Betriebes nicht bei ihm, sondern beim zupachtenden Betrieb erfasst und nachgewiesen.

In der ASE werden jene Tiere nachgewiesen, die sich am Stichtag in den Ställen und auf den Flächen des Betriebes befinden, unabhängig davon, ob sie Eigentum des Betriebsinhabers sind oder nicht. In Pension weggegebene eigene Tiere gehen somit in die Ergebnisse des Pensionsbetriebes ein.

1.3 Merkmals(Erhebungs)programm

Das Erhebungsprogramm zu den Viehbeständen entspricht dem Merkmalskatalog der Viehbestandserhebung. Nähere Angaben zu den einzelnen Merkmalen und ihrer Definition sind dem Auszug aus dem Fragebogen und den dazugehörigen Erläuterungen zur ASE 2007 im Qualitätsbericht dieser Fachserie zu entnehmen.

1.4 Verwendete Begriffe und Definitionen

Betrieb

Technisch-wirtschaftliche Einheit mit mindestens 2 ha LF (bis 1997 1 ha LF) oder Viehhaltung bzw. Spezialkulturen mit den im Agrarstatistikgesetz vorgegebenen Grenzen (siehe dazu auch Abschnitt 1.6 im Qualitätsbericht), für Rechnung eines Betriebsinhabers bewirtschaftet wird, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und landwirtschaftliche Erzeugnisse oder zusätzlich auch Dienstleistungen und andere Erzeugnisse hervorbringt.

Mehrere Betriebseinheiten in der Hand eines Inhabers werden bei der Erhebung der Angaben als ein Betrieb angesehen, wenn für die Bewirtschaftung dieser Betriebseinheiten in der Regel dieselben Produktionsmittel (insbesondere Gebäude und Maschinen) und Arbeitskräfte eingesetzt werden.

Auch Waldflächen, die mit landwirtschaftlich genutzten Flächen gemeinsam (und nicht als gesonderter Betrieb) bewirtschaftet werden, bilden zusammen mit den landwirtschaftlich genutzten Flächen eine Betriebseinheit.

Erfüllt ein Betrieb eine der unter Abschnitt 1.6 angegebenen Bedingungen, ist er als landwirtschaftlicher Betrieb in die Erhebung einzubeziehen. In begründeten Einzelfällen wird von der Zuordnung der Betriebe auf der Grundlage der angegebenen Flächengrößen bzw. Anzahl der Tiere abgewichen. So werden zum Beispiel Betriebe mit Waldflächen, die einen forstwirtschaftlichen Betrieb kennzeichnen, und gleichzeitig großen Tierbeständen gezielt der Landwirtschaft zugeordnet.

Betriebsinhaber

Diejenige natürliche oder juristische Person, für deren Rechnung der Betrieb bewirtschaftet wird, ohne Rücksicht auf die jeweiligen individuell gestalteten Eigentumsverhältnisse.

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Die LF umfasst alle landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Flächen, einschließlich der im Rahmen des Stilllegungsprogramms stillgelegten Flächen. Zur LF rechnen im Einzelnen folgende Kulturarten:

- Ackerland einschließlich gärtnerischer Kulturen, Erdbeeren und Unterglasanlagen, sowie aus der landwirtschaftlichen Erzeugung gewonnenes Ackerland,
- Dauergrünland, einschließlich aus der landwirtschaftlichen Erzeugung gewonnenes Dauergrünland
- Haus- und Nutzgärten,
- Obstanlagen (ohne Erdbeeren),
- Baumschulflächen (ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf),
- Rebland,
- Weihnachtsbaumkulturen, Korbweiden- und Pappelanlagen außerhalb des Waldes.

Weitergehende Ausführungen zu der Abgrenzung vorstehender Flächenkategorien finden Sie in der Fachserie 3, Reihe 2.1.2 „Bodennutzung der Betriebe 2007“.

Flächen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte einschließlich Hopfen, Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden) sowie Gemüse, Erdbeeren, Blumen und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau, auch unter Glas. Ebenso Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst nur die Nebennutzung, Ackerfrüchte aber die Hauptnutzung darstellen, sowie Schwarzbrache und stillgelegte Ackerflächen im Rahmen des Stilllegungsprogramms, sowie aus der landwirtschaftlichen Erzeugung gewonnenes Ackerland.

Großvieheinheiten (GV)

Eine Großvieheinheit ist eine rechnerische Größe, mit derer die Ergebnisse für den Viehbestand in den einzelnen Tierarten zusammengefasst werden. Der sogenannte GV-Umrechnungsschlüssel bestimmt dabei den Faktor mit dem die Ergebnisse für eine Tierart dabei gewichtet werden:

Viehart	GV-Umrechnungsschlüssel
Pferde unter 3 Jahre	0,70
Pferde 3 Jahre und älter	1,10
Ponys und Kleinpferde	0,70
Pferde insgesamt	.
Kälber und Jungrinder unter 1 Jahr	0,30
Jungrinder 1 bis unter 2 Jahre	0,70
Rinder 2 Jahre und älter	1,00
Rinder insgesamt	.
Ferkel	0,02
Jungschweine bis unter 50 kg	0,06
Mastschweine, 50 kg und mehr	0,16
Zuchtschweine, 50 kg und mehr	0,30
Schweine insgesamt	.
Schafe unter 1 Jahr	0,05
Schafe 1 Jahr und älter	0,10
Schafe insgesamt	.
Geflügel	0,004

Der GV-Umrechnungsschlüssel wurde vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz in Abstimmung mit dem Statistischen Bundesamt aufgestellt.

2 Erläuterungen zu den Tabellen

Im vorliegenden Bericht „Viehhaltung der Betriebe“ werden die Tabellen 81T – 94T veröffentlicht. Die Tabelle 81T gibt einen Gesamtüberblick über die Viehhaltung in dem zum Darstellungsbereich der ASE gehörenden Betrieben nach Betriebsgrößenklassen. Die Darstellung der einzelnen in der Viehzählung erhobenen wird ergänzt durch die Zuordnung der im gezählten Betrieb außerdem gehaltenen jeweils anderen Tierarten, umgerechnet in Großvieheinheiten. Damit wird die Struktur der Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben erkennbar sowie deren Vergleichbarkeit verbessert.

Die Nummern der Tabellen entsprechenden den Tabellennummern des bundeseinheitlichen Tabellenprogramms der ASE 2007.

3 Veröffentlichung der Ergebnisse

3.1 Veröffentlichungen durch das Statistische Bundesamt

Aus redaktionellen Gründen und solchen der Geheimhaltung von statistischen Einzelangaben wurden für den Ergebnismachweis im vorliegenden Bericht die Ergebnisse für die Länder Berlin, Bremen und Hamburg unter der Bezeichnung „Stadtstaaten“ zusammengefasst.

3.2 Veröffentlichungen durch die Statistischen Landesämter (StLÄ)

Die StLÄ veröffentlichen Ergebnisse über die Viehhaltung der Betriebe im Rahmen des für die ASE 2007 vereinbarten Mindestveröffentlichungsprogramms.

**Übersicht 1: Agrarstruktur-erhebungen sowie Erhebungen über die
Bodennutzung und Viehbestände in
land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1999 bis 2007*)**

Einzel-erhebung	Programme / Erhebungen / Merkmale			Agrarstruktur- erhebung	Gemeinsame Erhebung der Bodennutzung und Viehzählung	Agrarstruktur- erhebung	Gemeinsame Erhebung der Bodennutzung und Viehzählung	Agrarstruktur- erhebung	Gemeinsame Erhebung der Bodennutzung und Viehbestände	Agrarstruktur- erhebung	Gemeinsame Erhebung der Bodennutzung und Viehbestände	Agrarstruktur- erhebung
				1999 ¹⁾ L ³⁾ F ⁴⁾	2000 ²⁾ L F	2001 L F	2002 L F	2003 ¹⁾ L ³⁾	2004 ²⁾ L	2005 L	2006 L	2007 L
Agrarstruktur-erhebung (Zur Landwirtschafts- zählung 1999 Teil der Haupterhebung)	Grundpro- gramm	Bodennutzungs- haupterhebung	Rechtsform der Betriebe; Hauptnutzungs- und Kultur- arten (Nutzung der Gesamt- fläche)			5) 5)		6)	6)	6)	6)	6)
			Anbau auf dem Ackerland (Nutzung der Bodenfläche)									
			Stillgelegte Flächen, Zwischenfruchtanbau			7) 7)						
			Ökologischer Landbau									
		Viehbestände im Mai	Rinder, Schweine, Schafe, Pferde und Geflügel			5) 5)				9)		
			Rinder, Schweine, Schafe									
	Ergänzungs- programm	Arbeitskräfte	Einzelpersonenkonzept									
			Personengruppenkonzept	8) 8)				8)				8)
		Eigentums- und Pachtverhält- nisse	an der landwirtschaftlich genutzten Fläche und der- zeitige Jahrespacht									
			innerhalb der letzten 2 Jahre erstmals gepachtete Flächen und Flächen mit Pachtpreis- änderung									
		Sozialökonomische Verhältnisse des Betrie- bes (Haupt-/Nebenerwerb)										
		Gewinnermittlung und Umsatzbesteuerung										
		Außerbetriebliche Erwerbs- und Unterhalts- quellen										
		Anfall und Aufbringung von Wirtschafts- düngern tierischer Herkunft (Festmist, Jau- che, Gülle)										
	1. AgrStatV	Einkünfte aus anderen Erwerbstätigkeiten als Landwirtschaft, die direkt mit dem Betrieb in Verbindung stehen						9)		9)		9)
		Umweltleistungen des Betriebes						9)				
		Berufsbildung des Betriebsleiters								9)		
		Ausstattung mit und Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen								9)		
		Beihilfen für Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raumes								9)		

*) Bis 2002: Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1635); danach: Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118); danach Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662), zuletzt geändert durch § 20 Abs. 1 des Gesetzes vom 09. April 2008 (BGBl. I S. 714).

1) Struktur-erhebung ab 1999 alle zwei Jahre (einschließlich Bodennutzung und Viehhaltung).

2) Gemeinsame Erhebung der Bodennutzung und Viehhaltung ab 2000 alle zwei Jahre außerhalb der Struktur-erhebung.

3) Landwirtschaftliche Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn die festgelegten Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden.

4) Forstwirtschaftliche Betriebe (Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens 10 ha).

5) Für die Darstellung der Ergebnisse aus der Agrarstruktur-erhebung nur repräsentativ für landwirtschaftliche Betriebe. Für die Darstellung der Ergebnisse als Produktionserhebung total für land- und forstwirtschaftliche Betriebe.

6) Einschließlich forstwirtschaftliche Betriebe (Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens 10 ha).

7) Für 2001 ausgesetzt.

8) Für Nichtstichprobenbetriebe.

9) Verordnung zur Aussetzung und Ergänzung von Merkmalen nach dem Agrarstatistikgesetz (Erste Agrarstatistikverordnung - 1. AgrStatV) vom 20. November 2002 (BGBl. I S. 4415), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 4. April 2007 (BGBl. I S. 493).

■ totale Erhebung

■ repräsentative Erhebung

Abkürzungen, Zeichenerklärung, Rundungsdifferenzen

Abkürzungen

ABl.	=	Amtsblatt (der Europäischen Gemeinschaften)
AgrStatV	=	Agrarstatistikverordnung
AgrStatG	=	Agrarstatistikgesetz
ASE	=	Agrarstrukturerhebung
BGBL	=	Bundesgesetzblatt
BMELV	=	Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
BStatG	=	Bundestatistikgesetz
m ³	=	Kubikmeter
EG	=	Europäische Gemeinschaften
EUROFARM	=	Informationssystem der EG zur landwirtschaftlichen Strukturstatistik
Eurostat	=	Statistisches Amt der EG
EWG	=	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
ha	=	Hektar
LF	=	Landwirtschaftlich genutzte Fläche
GV	=	Großvieheinheiten
StLA	=	Statistisches Landesamt

Zeichenerklärung

0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	=	nichts vorhanden
.	=	Zahlenwert geheim zu halten
/	=	Keine Angaben, da der Zahlenwert nicht sicher genug
()	=	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Rundungsdifferenzen

Im Allgemeinen sind die Ergebnisse ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei Summierung von Einzelwerten in der Endsumme geringfügige Abweichungen ergeben.

Tabellenteil

81 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung Mai 2007
81.1 Betriebe insgesamt

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Gebiet	Betriebe mit Viehhaltung insgesamt		Und zwar						
				Pferden ¹⁾						
		Betriebe	GV	Betriebe	Pferde		sonst. Viehbestand			Vieh- bestand insg. ³⁾
					Tiere	GV	Rinder	Schweine	Geflügel	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Deutsch										
1	unter 2	4 731	394 381	436	1 093	1 016	970	3 102	2 571	8 041
2	2 - 5	36 148	160 662	15 115	67 949	64 549	9 033	1 557	811	78 644
3	5 - 10	35 439	280 174	12 114	79 498	75 526	20 697	4 269	1 311	105 131
4	10 - 20	51 474	902 336	12 588	107 694	101 748	77 591	14 335	1 946	200 598
5	20 - 30	27 969	892 199	5 939	57 996	55 248	78 972	20 298	3 400	160 489
6	30 - 50	41 603	2 183 248	8 133	79 618	76 068	210 402	57 278	4 271	352 183
7	50 - 100	46 744	4 078 586	9 721	85 222	81 515	493 680	136 772	13 725	734 404
8	100 u. mehr	24 673	4 427 894	6 131	62 820	58 996	575 313	132 551	12 895	803 128
9	Insgesamt	268 781	13 319 481	70 177	541 890	514 667	1 466 658	370 161	40 929	2 442 617
	darunter:									
10	100 - 200	17 946	2 248 706	4 623	40 725	38 723	355 877	86 600	7 412	500 375
11	200 - 500	4 342	783 064	1 247	15 161	14 137	119 405	28 660	2 682	172 502
12	500 - 1000	1 156	434 755	168	2 020	1 937	37 255	6 582	1 489	48 252
nach										
13	Baden-Württemberg	36 221	1 091 421	8 968	67 816	65 915	129 200	28 323	1 961	230 940
14	Bayern	92 210	3 054 217	15 035	98 150	91 545	239 139	24 288	1 479	363 588
15	Brandenburg	4 879	572 817	1 981	20 174	19 653	47 138	5 316	2 302	76 827
16	Hessen	17 257	497 601	5 029	37 593	36 671	71 303	12 370	954	124 146
17	Mecklenburg-Vorpommern	3 733	537 285	1 447	15 420	14 104	60 156	4 655	1 374	82 632
18	Niedersachsen	39 655	2 990 209	11 464	87 305	81 203	348 603	123 729	20 030	580 005
19	Nordrhein-Westfalen	35 430	1 806 457	11 308	96 067	93 093	171 525	110 207	6 147	384 839
20	Rheinland-Pfalz	10 484	357 639	3 598	25 179	24 190	55 703	4 929	447	87 125
21	Saarland	1 304	48 064	549	5 930	5 733	11 081	232	266	17 601
22	Sachsen	6 344	493 510	2 127	14 762	13 817	35 463	1 930	260	53 848
23	Sachsen-Anhalt	2 930	414 272	1 064	7 758	7 200	39 179	10 908	1 562	61 237
24	Schleswig-Holstein	14 120	1 061 185	6 156	51 659	48 075	224 786	40 432	3 476	326 254
25	Thüringen	3 756	376 755	1 166	9 464	8 934	28 604	2 751	645	44 106
26	Stadtstaaten (Berlin, Bremen, Hamburg)	458	18 052	285	4 613	4 533	4 780	91	25	9 466

1) einschl. Ponys und Kleinpferde.

2) ohne Ammen- und Mutterkühe.

3) gesamter Viehbestand des Betriebes (Pferde, Rinder, Schafe, Schweine und Geflügel).

4) und zur Zucht bestimmte Jungsauen mit 50 kg und mehr Lebendgewicht.

5) mit 50 kg und mehr Lebendgewicht einschl. ausgemerzter Zuchttiere.

Betriebe mit												Lfd. Nr.	
Rindern zusammen					Milchkühen ²⁾								
Betriebe	Rinder		sonst. Viehbestand		Vieh- bestand insg. ³⁾	Betriebe	Milchkühe		sonst. Viehbestand				Vieh- bestand insg. ³⁾
	Tiere	GV	Schweine	Geflügel			Tiere	GV	Rinder o. Milchk.	Schweine	Geflügel		
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	

land

1 093	35 726	21 211	2 451	2 527	26 627	396	6 834	6 834	3 686	80	6	10 641	1
11 258	80 968	55 951	2 465	417	65 909	2 011	8 486	8 486	4 714	348	68	14 128	2
17 096	203 826	142 511	6 968	1 507	163 871	5 200	34 066	34 066	21 905	1 404	165	58 879	3
34 403	884 800	630 450	31 333	2 486	690 018	17 588	241 334	241 334	168 770	10 274	912	426 098	4
20 897	896 875	642 175	46 611	4 452	710 590	13 445	280 996	280 996	214 152	18 340	1 076	519 135	5
31 945	2 179 458	1 538 890	147 219	13 122	1 729 527	23 140	703 077	703 077	570 766	63 510	4 581	1 353 172	6
35 515	3 959 440	2 782 771	310 783	34 941	3 175 868	26 779	1 288 083	1 288 083	1 098 838	132 370	11 410	2 552 387	7
18 306	4 445 551	3 223 517	321 867	33 798	3 639 182	12 643	1 508 323	1 508 323	1 114 559	179 879	15 061	2 842 182	8
170 513	12 686 644	9 037 477	869 699	93 249	10 201 592	101 202	4 071 199	4 071 199	3 197 389	406 204	33 279	7 776 621	9
13 075	2 155 616	1 532 544	149 925	15 876	1 730 246	9 431	702 942	702 942	595 906	64 553	5 229	1 382 022	10
3 113	746 920	548 159	40 017	5 904	607 780	1 703	225 533	225 533	149 947	13 002	1 947	393 856	11
966	465 784	347 357	26 597	2 582	380 214	585	161 661	161 661	92 980	15 895	1 098	272 707	12

Ländern

22 054	1 030 126	742 403	56 939	4 618	826 275	12 698	362 212	362 212	247 447	32 475	1 726	651 291	13
64 460	3 444 620	2 488 889	81 633	7 250	2 609 099	48 496	1 229 398	1 229 398	968 668	41 214	3 929	2 259 592	14
2 913	566 399	419 586	33 783	4 518	466 690	736	163 674	163 674	111 495	21 676	1 715	299 829	15
10 223	474 395	348 972	26 797	735	390 852	4 482	151 037	151 037	106 129	11 750	352	272 720	16
2 310	543 885	399 247	22 549	7 369	435 108	846	173 026	173 026	102 511	13 913	3 846	294 253	17
24 305	2 517 770	1 708 085	311 226	48 632	2 099 138	14 219	709 417	709 417	673 320	119 991	15 802	1 530 121	18
19 505	1 346 488	920 469	199 013	8 217	1 151 493	8 663	371 918	371 918	282 693	75 857	2 188	738 967	19
6 096	382 801	284 018	8 441	2 682	303 193	2 727	117 284	117 284	85 195	2 480	105	206 909	20
792	53 158	38 598	824	162	41 714	267	13 421	13 421	10 801	151	20	24 773	21
4 399	482 833	364 510	30 627	2 019	405 623	1 290	192 964	192 964	110 393	21 205	615	327 992	22
1 802	334 826	252 577	31 871	3 639	292 828	684	131 426	131 426	76 562	24 388	1 204	235 108	23
9 040	1 149 373	804 000	33 633	1 366	867 742	5 352	334 205	334 205	351 823	16 388	415	713 008	24
2 374	341 982	253 025	32 290	2 029	297 301	657	116 914	116 914	66 103	24 692	1 360	213 318	25
240	17 988	13 100	73	14	14 536	85	4 303	4 303	4 253	22	2	8 741	26

6) jeden Alters.

7) 1/2 Jahr und älter.

8) einschl. der hierfür bestimmten Küken und sonstige Hähne.

9) einschl. deren Küken.

81 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung Mai 2007
noch 81.1 Betriebe insgesamt

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Gebiet	Betriebe mit Viehhaltung insgesamt		Und zwar (Sp.1)								
				Schweinen zusammen								
		Betriebe	GV	Betriebe	Schweine		sonst. Viehbestand		Vieh- bestand insg. ³⁾	Betriebe	Zuchtsauen	
					Tiere	GV	Rinder	Geflügel			Tiere	GV
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
Deutsch												
1	unter 2	4 731	394 381	1 212	1 435 420	153 515	1 323	2 715	157 995	433	134 956	40 487
2	2 - 5	36 148	160 662	6 880	155 036	16 261	10 541	435	32 128	1 263	14 210	4 263
3	5 - 10	35 439	280 174	9 033	321 367	35 655	27 637	870	70 738	2 382	36 481	10 944
4	10 - 20	51 474	902 336	15 130	1 223 130	132 737	112 305	2 273	258 321	5 400	148 808	44 642
5	20 - 30	27 969	892 199	8 788	1 526 419	166 518	121 713	5 080	300 704	3 620	185 739	55 722
6	30 - 50	41 603	2 183 248	14 210	4 668 301	507 654	305 737	11 973	836 758	6 257	526 008	157 802
7	50 - 100	46 744	4 078 586	16 942	9 523 298	1 079 929	535 010	32 051	1 663 200	6 666	793 594	238 078
8	100 u. mehr	24 673	4 427 894	8 258	8 272 328	955 042	650 061	24 308	1 651 000	2 685	662 627	198 788
9	Insgesamt	268 781	13 319 481	80 453	27 125 299	3 047 310	1 764 327	79 705	4 970 844	28 706	2 502 423	750 727
	darunter:											
10	100 - 200	17 946	2 248 706	6 271	4 939 538	574 832	274 251	17 672	878 134	1 951	318 925	95 678
11	200 - 500	4 342	783 064	1 305	1 496 001	177 692	81 336	4 519	268 022	388	125 831	37 749
12	500 - 1000	1 156	434 755	282	657 572	72 412	48 294	160	122 262	135	80 872	24 262
nach												
13	Baden-Württemberg	36 221	1 091 421	12 763	2 238 322	240 672	203 139	3 442	458 172	3 935	271 854	81 556
14	Bayern	92 210	3 054 217	22 495	3 759 974	395 956	356 387	3 283	767 515	8 655	388 537	116 561
15	Brandenburg	4 879	572 817	1 043	808 195	88 797	74 802	1 128	169 345	403	102 929	30 879
16	Hessen	17 257	497 601	8 294	795 967	91 332	138 497	830	239 298	2 011	66 177	19 853
17	Mecklenburg-Vorpommern	3 733	537 285	712	752 149	83 875	51 461	1 436	139 044	292	84 088	25 226
18	Niedersachsen	39 655	2 990 209	14 324	8 201 706	950 913	365 366	60 091	1 387 411	5 911	627 202	188 161
19	Nordrhein-Westfalen	35 430	1 806 457	12 881	6 358 079	736 203	223 970	5 996	976 407	5 031	516 699	155 010
20	Rheinland-Pfalz	10 484	357 639	1 795	297 589	33 320	32 260	356	68 584	505	26 589	7 977
21	Saarland	1 304	48 064	185	15 501	1 893	7 091	65	9 390	37	1 668	500
22	Sachsen	6 344	493 510	1 532	609 002	66 596	104 229	469	174 800	360	76 920	23 076
23	Sachsen-Anhalt	2 930	414 272	932	1 002 981	106 072	58 612	913	168 462	305	125 759	37 728
24	Schleswig-Holstein	14 120	1 061 185	2 063	1 519 690	170 588	60 205	249	235 780	924	124 490	37 347
25	Thüringen	3 756	376 755	1 406	765 003	80 920	87 718	1 430	175 607	323	89 300	26 790
26	Stadtstaaten (Berlin, Bremen, Hamburg)	458	18 052	28	1 141	172	590	16	1 029	14	211	63

1) einschl. Ponys und Kleinpferde.

2) ohne Ammen- und Mutterkühe.

3) gesamter Viehbestand des Betriebes (Pferde, Rinder, Schafe, Schweine und Geflügel).

4) und zur Zucht bestimmte Jungsauen mit 50 kg und mehr Lebendgewicht.

5) mit 50 kg und mehr Lebendgewicht einschl. ausgemerzter Zuchttiere.

Betriebe mit											Lfd. Nr.	
Zuchtsauen ⁴⁾				Mastschweinen ⁵⁾								
sonst. Viehbestand			Vieh- bestand insg. ³⁾	Betriebe	Mastschweine		sonst. Viehbestand			Vieh- bestand insg. ³⁾		
Rinder	Schweine o.Zuchtsauen	Geflügel			Tiere	GV	Rinder	Schweine o.Mastschw	Geflügel			
GV							GV					
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		

land

495	37 959	30	79 114	861	525 925	84 148	849	46 679	1 807	133 768	1
1 650	3 121	73	10 105	4 684	53 788	8 606	6 995	3 368	311	22 177	2
5 183	8 722	367	26 815	6 462	113 422	18 148	19 141	8 142	490	49 971	3
31 115	31 573	457	111 107	11 315	395 281	63 245	83 457	36 588	1 730	192 261	4
39 971	40 744	1 347	140 429	6 549	496 492	79 439	90 967	47 396	4 327	227 121	5
101 608	135 636	2 561	401 825	11 058	1 585 995	253 759	238 740	151 624	9 434	661 820	6
143 126	280 374	5 303	672 461	14 148	4 079 869	652 779	438 843	305 989	28 122	1 438 259	7
248 447	232 334	4 736	692 118	7 118	3 707 415	593 186	566 352	277 527	20 216	1 474 458	8
571 595	770 463	14 874	2 133 974	62 195	10 958 187	1 753 310	1 445 343	877 312	66 437	4 199 836	9
65 351	127 301	2 249	294 004	5 412	2 400 173	384 028	228 796	147 427	13 996	783 234	10
22 193	30 406	1 125	93 506	1 102	704 625	112 740	67 588	42 279	4 377	230 522	11
23 975	23 352	62	72 383	241	211 755	33 881	40 305	31 462	138	106 803	12

Ländern

51 220	67 029	715	203 737	9 331	686 069	109 771	154 067	84 101	2 610	357 991	13
105 189	98 307	763	324 986	17 519	1 250 196	200 031	281 581	129 440	2 617	622 000	14
41 716	30 345	609	105 557	665	253 968	40 635	59 378	32 296	1 066	135 934	15
31 074	23 301	210	76 321	6 608	342 884	54 861	113 664	25 892	719	202 002	16
27 144	24 723	447	78 795	442	267 058	42 729	44 308	31 448	669	120 492	17
107 288	229 645	9 541	538 200	11 588	3 796 261	607 402	304 619	244 031	50 894	1 215 273	18
55 605	161 524	1 456	376 925	10 288	2 855 622	456 900	189 579	178 052	4 866	837 502	19
8 011	9 673	41	26 428	1 279	119 784	19 165	24 049	9 874	306	55 077	20
1 528	520	12	2 605	128	6 938	1 110	4 899	617	51	6 907	21
47 131	20 687	97	91 955	977	192 207	30 753	92 020	23 923	371	149 432	22
35 987	38 220	71	113 223	704	298 047	47 688	53 171	40 694	886	144 745	23
24 695	42 155	82	106 385	1 563	653 686	104 590	44 811	44 520	211	197 305	24
34 843	24 294	829	88 511	1 085	234 900	37 584	78 681	32 407	1 156	154 358	25
165	39	1	346	18	567	91	517	19	14	819	26

6) jeden Alters.

7) 1/2 Jahr und älter.

8) einschl. der hierfür bestimmten Kühen und sonstige Hähne.

9) einschl. deren Küken.

81 T. Landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung Mai 2007
noch 81.1 Betriebe insgesamt

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Gebiet	Betriebe mit Viehhaltung insgesamt		Und zwar (Sp.1)									Ge zu
				Schafen ⁶⁾									
		Betriebe	GV	Betriebe	Schafe		sonst. Viehbestand			Vieh- bestand insg. ³⁾	Betriebe	Geflügel	
					Tiere	GV	Rinder	Schweine	Geflügel			Tiere	GV
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

Deutsch

1	unter 2	4 731	394 381	1 171	49 153	3 959	472	4 306	2 343	11 368	2 198	53 670 315	214 681
2	2 - 5	36 148	160 662	7 907	189 421	15 198	4 781	1 773	839	28 535	14 675	2 176 001	8 704
3	5 - 10	35 439	280 174	5 477	193 553	15 410	9 001	2 371	1 735	35 193	13 842	2 768 069	11 072
4	10 - 20	51 474	902 336	4 782	242 300	19 459	26 119	5 977	1 282	61 228	17 542	4 485 451	17 942
5	20 - 30	27 969	892 199	2 009	133 521	10 792	23 252	7 497	1 430	47 135	7 894	4 366 392	17 466
6	30 - 50	41 603	2 183 248	2 376	196 842	15 861	52 084	21 881	2 238	97 383	9 725	11 193 800	44 775
7	50 - 100	46 744	4 078 586	3 084	451 870	36 764	129 986	47 487	5 197	225 379	8 852	24 401 622	97 606
8	100 u. mehr	24 673	4 427 894	2 519	1 081 131	88 734	252 951	65 435	6 868	421 971	3 810	25 401 066	101 604
9	Insgesamt	268 781	13 319 481	29 325	2 537 791	206 177	498 647	156 727	21 932	928 193	78 538	128 462 716	513 851
	darunter:												
10	100 - 200	17 946	2 248 706	1 658	551 375	44 704	91 748	22 407	1 790	164 781	3 069	14 475 561	57 902
11	200 - 500	4 342	783 064	581	294 444	24 387	40 717	11 257	1 932	81 000	605	4 672 589	18 690
12	500 - 1000	1 156	434 755	119	92 668	7 790	24 180	11 802	978	45 097	67	1 314 890	5 260

nach

13	Baden-Württemberg	36 221	1 091 421	3 906	274 311	23 519	33 339	9 866	741	72 945	13 802	4 728 024	18 912
14	Bayern	92 210	3 054 217	7 854	441 620	35 819	72 944	16 276	947	134 330	29 847	10 502 010	42 008
15	Brandenburg	4 879	572 817	750	129 105	10 859	23 528	6 275	2 130	45 187	1 696	8 480 526	33 922
16	Hessen	17 257	497 601	93	36 137	2 967	2 389	1 102	12	6 789	239	98 664	395
17	Mecklenburg-Vorpommern	3 733	537 285	691	105 613	8 482	24 578	12 736	922	48 302	1 051	7 893 912	31 576
18	Niedersachsen	39 655	2 990 209	3 174	265 446	21 145	79 244	26 187	9 809	142 087	8 437	57 215 906	228 864
19	Nordrhein-Westfalen	35 430	1 806 457	3 485	199 762	16 160	41 393	34 071	1 996	99 949	7 283	10 133 143	40 533
20	Rheinland-Pfalz	10 484	357 639	1 344	114 646	9 411	9 601	1 188	348	22 404	2 574	1 674 754	6 699
21	Saarland	1 304	48 064	222	14 380	1 168	1 988	93	16	3 551	345	168 006	672
22	Sachsen	6 344	493 510	1 931	127 190	10 590	40 968	10 868	817	65 507	2 839	9 499 205	37 997
23	Sachsen-Anhalt	2 930	414 272	444	111 373	9 202	14 247	12 976	1 864	39 063	921	9 805 362	39 221
24	Schleswig-Holstein	14 120	1 061 185	2 331	367 350	27 177	87 011	11 018	1 148	131 180	2 548	2 836 248	11 345
25	Thüringen	3 756	376 755	1 127	214 761	18 527	55 200	11 609	1 011	88 233	1 647	3 837 086	15 348
26	Stadtstaaten (Berlin, Bremen, Hamburg)	458	18 052	54	2 718	212	615	38	4	1 078	99	8 759	35

1) einschl. Ponys und Kleinpferde.

2) ohne Ammen- und Mutterkühe.

3) gesamter Viehbestand des Betriebes (Pferde, Rinder, Schafe, Schweine und Geflügel).

4) und zur Zucht bestimmte Jungsauen mit 50 kg und mehr Lebendgewicht.

5) mit 50 kg und mehr Lebendgewicht einschl. ausgemerzter Zuchttiere.

Betriebe mit															Lfd. Nr.
flügel sammen			Legehennen ⁷⁾							Schlacht-,Mast- hähnen u. -hühnern ⁸⁾		Gänsen, Enten und Truthühnern ⁹⁾			
sonst.Viehbestand		Vieh- bestand insg. ³⁾	Betriebe	Legehennen		sonst. Viehbestand			Vieh- bestand insg. ³⁾	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere		
Rinder	Schweine			Tiere	GV	Rinder	Schweine	Geflügel oh.Legeh.							
GV	GV					GV									
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26		
land															
1.760	2.535	220.132	1.805	21.193.108	84.772	1.562	1.977	28.183	117.554	351	20.467.971	430	2.732.782	1	
18.846	4.040	50.352	13.832	934.259	3.737	17.975	3.834	450	43.100	2.153	649.381	2.904	229.732	2	
48.044	9.440	88.511	13.146	1.052.962	4.212	46.072	8.867	1.096	78.439	1.399	954.479	2.227	358.363	3	
180.511	28.768	251.703	16.726	2.263.329	9.053	175.089	26.935	1.948	235.285	1.445	904.827	2.397	560.129	4	
161.679	25.993	217.523	7.452	1.085.874	4.343	155.707	22.990	615	194.666	661	2.078.300	1.005	715.871	5	
314.953	58.881	435.690	9.005	2.452.642	9.811	299.556	50.152	613	375.435	878	6.378.857	1.265	1.565.318	6	
433.005	111.238	661.877	7.776	4.713.364	18.853	396.372	82.014	4.926	519.764	1.121	14.453.185	1.346	3.519.741	7	
290.804	85.616	499.184	3.141	4.768.166	19.073	233.256	59.297	10.406	340.357	672	13.334.711	808	4.155.296	8	
1.449.601	326.512	2.424.972	72.883	38.463.704	153.855	1.325.590	256.066	48.236	1.904.600	8.680	59.221.711	12.382	13.837.232	9	
201.184	62.233	334.889	2.594	2.164.225	8.657	179.693	45.000	2.990	248.597	504	8.102.622	586	2.627.149	10	
43.654	15.962	83.656	486	913.442	3.654	37.157	10.800	1.760	58.117	126	2.680.048	162	630.183	11	
8.951	1.959	17.348	37	160.812	643	4.296	1.268	269	7.183	21	843.186	24	166.098	12	
Ländern															
210.852	46.073	294.960	13.342	2.296.618	9.186	204.341	43.132	951	275.603	599	965.484	1.160	912.207	13	
572.279	64.026	705.590	29.079	3.759.635	15.039	560.324	62.122	1.598	665.182	866	4.719.273	2.795	1.025.334	14	
29.270	2.982	72.031	1.502	2.579.674	10.319	21.337	1.185	8.208	46.277	468	3.252.046	596	1.841.184	15	
16.180	2.497	20.360	224	64.904	260	15.398	2.446	16	19.337	22	741	902	177.824	16	
30.599	1.594	67.148	907	1.908.396	7.634	14.605	869	2.987	29.192	301	5.026.954	377	468.362	17	
199.346	110.920	556.181	6.762	13.387.828	53.551	164.568	64.653	6.339	303.215	1.845	31.586.145	1.838	6.313.978	18	
107.473	59.092	224.092	6.251	3.257.749	13.031	92.129	48.624	3.091	171.645	1.145	2.919.043	1.814	1.575.372	19	
34.552	3.003	50.254	2.405	656.450	2.626	32.851	2.772	194	43.751	527	32.412	445	26.308	20	
6.890	443	9.208	316	112.905	452	6.390	435	27	8.341	73	2.502	98	1.826	21	
39.766	1.405	84.787	2.650	3.232.814	12.931	36.636	1.314	6.009	61.839	749	.	779	323.754	22	
14.504	3.076	59.481	790	3.094.102	12.376	10.071	2.617	14.447	41.629	185	4.079.780	331	901.971	23	
97.181	15.350	137.201	2.189	1.023.720	4.095	86.416	12.761	376	115.234	563	1.542.856	722	97.990	24	
23.907	4.385	48.570	1.550	1.927.405	7.710	18.053	2.453	3.631	36.167	517	594.449	494	170.783	25	
2.489	113	3.332	80	6.513	26	2.214	110	6	2.829	31	.	31	339	26	

6) jeden Alters.

7) 1/2 Jahr und älter.

8) einschl. der hierfür bestimmten Küken und sonstige Hähne.

9) einschl. deren Küken.

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Gebiet	Insgesamt		Davon Betriebe mit ... bis ... Rindern (einschl.									
				1 - 9		10 - 19		20 - 29		30 - 49		50 - 99	
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Deutsch													
1	unter 2	1 093	35 726	354	2 310	441	5 795	146	3 447	75	2 879	28	1 901
2	2 - 5	11 258	80 968	9 123	42 066	1 747	22 403	241	5 628	106	3 852	23	1 506
3	5 - 10	17 096	203 826	8 338	46 440	6 535	88 410	1 611	37 209	491	17 549	77	4 856
4	10 - 20	34 403	884 800	5 259	29 143	9 109	132 868	8 568	207 905	8 783	329 943	2 524	152 528
5	20 - 30	20 897	896 875	1 467	7 581	2 195	32 227	3 033	74 688	6 937	273 543	6 824	442 479
6	30 - 50	31 945	2 179 458	1 259	6 548	1 588	23 260	2 071	51 199	5 965	239 676	15 460	1 113 538
7	50 - 100	35 515	3 959 440	977	4 840	959	13 944	1 154	28 137	3 076	123 711	10 638	798 488
8	100 u. mehr	18 306	4 445 551	482	2 303	443	6 388	427	10 448	880	34 971	2 691	202 964
9	Insgesamt	170 513	12 686 644	27 259	141 231	23 017	325 295	17 251	418 661	26 313	1 026 124	38 265	2 718 260
darunter:													
10	100 - 200	13 075	2 155 616	371	1 779	330	4 758	335	8 184	724	28 877	2 257	170 468
11	200 - 500	3 113	746 920	102	480	97	1 401	78	1 911	139	5 448	379	28 325
12	500 - 1000	966	465 784	5	29	12	179	11	278	10	369	42	3 217
nach													
13	Baden-Württemberg	22 054	1 030 126	4 846	25 497	3 757	52 868	2 541	61 228	3 551	137 876	4 367	308 350
14	Bayern	64 460	3 444 620	7 827	42 396	8 497	121 256	7 494	183 261	12 805	501 811	19 005	1 338 106
15	Brandenburg	2 913	566 399	719	3 379	356	4 815	241	5 757	237	9 107	305	22 114
16	Hessen	10 223	474 395	2 324	12 091	1 918	27 145	1 271	30 666	1 543	59 775	1 781	123 100
17	Mecklenburg-Vorpommern	2 310	543 885	384	1 760	289	4 006	136	3 274	180	6 829	238	17 015
18	Niedersachsen	24 305	2 517 770	2 547	13 207	2 261	32 005	1 785	43 333	2 897	113 043	4 966	361 184
19	Nordrhein-Westfalen	19 505	1 346 488	3 389	17 229	2 644	37 320	1 918	46 313	2 787	108 334	3 944	283 085
20	Rheinland-Pfalz	6 096	382 801	1 000	5 179	912	12 899	610	14 792	892	34 620	1 321	94 087
21	Saarland	792	53 158	170	831	95	1 320	60	1 442	105	4 031	168	11 838
22	Sachsen	4 399	482 833	1 695	8 209	810	11 088	413	9 855	335	12 859	368	26 931
23	Sachsen-Anhalt	1 802	334 826	391	1 747	241	3 430	126	3 008	134	5 140	174	12 562
24	Schleswig-Holstein	9 040	1 149 373	992	5 123	769	10 853	471	11 307	679	26 288	1 422	105 206
25	Thüringen	2 374	341 982	936	4 391	434	5 823	162	3 858	147	5 635	152	10 847
26	Stadtstaaten (Berlin, Bremen, Hamburg)	240	17 988	39	192	34	467	23	567	21	776	54	3 835

Kälber)		Davon (Spalten 13, 14) Betriebe mit ... bis ... Rindern (einschl. Kälber)										Lfd. Nr.
100 und mehr		100 - 199		200 - 299		300 - 499		500 - 999		1 000 und mehr		
Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	

land

49	19 394	16	2 354	14	3 316	10	3 959	.	.	.	.	1
18	5 513	9	1 147	.	.	.	.	.	.	.	.	2
44	9 362	26	3 695	13	3 252	.	.	.	.	—	—	3
160	32 413	112	13 935	.	.	17	6 225	10	5 395	.	.	4
441	66 357	388	46 026	25	5 975	14	5 259	14	9 097	—	—	5
5 602	745 237	5 335	657 080	186	43 024	52	18 848	24	18 045	5	8 240	6
18 711	2 990 320	15 409	2 146 667	2 855	664 390	394	137 566	43	27 206	10	14 491	7
13 383	4 188 477	5 897	867 100	3 527	859 311	2 301	861 093	1 181	807 237	477	793 736	8
38 408	8 057 073	27 192	3 738 004	6 642	1 584 407	2 794	1 035 175	1 282	873 531	498	825 956	9
9 058	1 941 550	4 928	722 630	2 690	653 021	1 288	467 131	143	84 943	9	13 825	10
2 318	709 355	806	120 185	639	156 956	564	215 870	282	183 399	27	32 945	11
886	461 712	117	17 396	131	32 407	281	110 225	267	180 562	90	121 122	12

Ländern

2 992	444 307	2 628	349 724	307	71 636	50	18 040	7	4 907	—	—	13
8 832	1 257 790	8 068	1 056 043	625	145 277	122	44 451	.	.	.	.	14
1 055	521 227	313	45 005	181	44 601	191	74 483	260	181 232	110	175 906	15
1 386	221 618	1 145	156 601	197	46 601	38	13 545	.	.	.	.	16
1 083	511 001	334	48 541	190	46 694	233	89 894	236	162 976	90	162 896	17
9 849	1 954 998	6 454	922 113	2 308	550 960	867	315 407	194	126 628	26	39 890	18
4 823	854 207	3 590	492 335	879	208 673	286	104 665	.	.	.	.	19
1 361	221 224	1 088	149 835	217	50 713	.	.	.	.	.	.	20
194	33 696	144	20 317	40	9 465	.	.	.	.	—	—	21
778	413 891	308	41 337	108	26 039	86	33 876	164	117 004	112	195 635	22
736	308 939	245	35 550	153	37 552	161	63 156	120	83 280	57	89 401	23
4 707	990 596	2 666	390 669	1 368	329 450	582	211 577	86	52 462	5	6 438	24
543	311 428	160	22 729	52	12 753	113	43 373	130	90 828	88	141 745	25
69	12 151	49	7 205	17	3 993	3	953	—	—	—	—	26

83 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Milchkühen *) Mai 2007 nach Bestandsgrößen

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Gebiet	Insgesamt		Davon Betriebe mit ...							
				1 - 9		10 - 19		20 - 29		30 - 49	
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Deutsch											
1	unter 2	396	6 834	271	1 246	86	1 156	20	455	9	342
2	2 - 5	2 011	8 486	1 933	6 107	65	805	6	135	3	122
3	5 - 10	5 200	34 066	4 201	21 128	951	11 377	37	818	6	202
4	10 - 20	17 588	241 334	5 390	31 956	8 633	120 756	3 059	70 600	478	16 129
5	20 - 30	13 445	280 996	1 338	7 818	4 906	72 849	4 837	115 909	2 262	78 415
6	30 - 50	23 140	703 077	976	5 185	4 236	64 861	6 787	165 484	8 949	336 173
7	50 - 100	26 779	1 288 083	507	2 479	1 891	29 150	3 750	91 690	8 654	341 634
8	100 u. mehr	12 643	1 508 323	127	592	299	4 628	643	15 744	1 685	67 230
9	Insgesamt	101 202	4 071 199	14 743	76 511	21 067	305 582	19 139	460 835	22 046	840 247
	darunter:										
10	100 - 200	9 431	702 942	108	526	274	4 245	597	14 665	1 564	62 334
11	200 - 500	1 703	225 533	18	65	24	366	44	1 021	117	4 737
12	500 - 1000	585	161 661	–	–	.	.	.	.	3	119
nach											
13	Baden-Württemberg	12 698	362 212	2 733	13 210	2 752	39 663	2 394	57 189	2 617	99 329
14	Bayern	48 496	1 229 398	8 456	45 618	12 739	184 558	11 390	274 911	11 202	419 460
15	Brandenburg	736	163 674	79	212	13	182	17	396	40	1 643
16	Hessen	4 482	151 037	834	4 273	981	13 938	831	19 782	795	30 406
17	Mecklenburg-Vorpommern	846	173 026	47	131	32	464	20	484	44	1 772
18	Niedersachsen	14 219	709 417	906	4 843	2 045	30 230	2 003	48 282	3 255	127 623
19	Nordrhein-Westfalen	8 663	371 918	792	4 215	1 655	24 118	1 431	34 243	1 820	70 402
20	Rheinland-Pfalz	2 727	117 284	282	1 422	394	5 786	434	10 455	663	25 662
21	Saarland	267	13 421	17	58	33	472	36	888	54	2 166
22	Sachsen	1 290	192 964	257	1 140	151	2 069	81	1 930	159	6 281
23	Sachsen-Anhalt	684	131 426	34	113	10	144	12	283	31	1 256
24	Schleswig-Holstein	5 352	334 205	111	545	211	3 211	456	11 172	1 294	51 336
25	Thüringen	657	116 914	187	688	39	558	30	731	53	2 171
26	Stadtstaaten (Berlin, Bremen, Hamburg)	85	4 303	8	43	12	189	4	89	19	740

*) ohne Ammen- und Mutterkühe.

bis ... Milchkühen				Davon (Spalten 13, 14) Betriebe mit ... bis ... Milchkühen								Lfd. Nr.
50 - 99		100 und mehr		100 - 199		200 - 299		300 - 499		500 und mehr		
Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	

land

5	334	5	3 301	.	.	—	—	—	—	.	.	1
.	.	.	.	.	.	—	—	—	—	.	.	2
.	.	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—	3
25	1 505	3	388	3	388	—	—	—	—	—	—	4
.	.	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—	5
2 156	126 588	36	4 786	.	.	—	—	.	.	.	.	6
11 223	732 956	754	90 174	743	86 314	.	.	.	.	.	.	7
5 500	397 556	4 389	1 022 573	2 872	376 661	.	.	.	.	342	284 080	8
19 014	1 264 998	5 193	1 123 026	3 660	468 432	633	153 058	553	211 485	347	290 051	9
4 868	349 880	2 020	271 292	1 907	239 381	94	21 505	13	4 360	6	6 046	10
575	43 039	925	176 305	642	87 385	164	39 009	99	36 689	20	13 222	11
48	3 930	531	157 537	210	31 900	145	35 101	113	43 132	63	47 404	12

Ländern

2 016	130 077	186	22 744	181	21 462	.	.	.	.	—	—	13
4 527	281 829	182	23 022	177	20 958	.	.	—	—	.	.	14
124	9 161	463	152 080	160	22 269	120	29 731	113	43 088	70	56 992	15
863	58 937	178	23 701	.	.	9	2 059	.	.	—	—	16
176	12 858	527	157 317	211	30 242	122	30 034	131	49 648	63	47 393	17
4 790	326 550	1 220	171 889	1 111	139 355	76	17 590	30	11 214	3	3 730	18
2 410	162 428	555	76 512	511	63 670	34	7 772	.	.	.	.	19
806	54 673	148	19 286	140	17 492	8	1 794	—	—	—	—	20
109	7 354	18	2 483	.	.	—	—	.	.	—	—	21
254	16 981	388	164 563	105	14 324	74	18 404	113	44 132	96	87 703	22
161	12 037	436	117 593	228	32 454	91	22 169	75	29 030	42	33 940	23
2 662	184 093	618	83 848	577	72 036	31	7 147	.	.	.	.	24
78	5 350	270	107 416	71	10 569	61	14 757	70	26 819	68	55 271	25
38	2 670	4	572	4	572	—	—	—	—	—	—	26

84 T Landwirtschaftliche Betriebe mit anderen Kühen *) Mai 2007 nach Bestandsgrößen

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Gebiet	Insgesamt		Davon Betriebe mit ...							
				1 - 9		10 - 19		20 - 29		30 - 49	
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Deutsch											
1	unter 2	441	2 318	398	1 629	36	444	4	99	.	.
2	2 - 5	5 344	17 411	5 179	15 178	151	1 831	10	233	.	.
3	5 - 10	7 793	34 900	7 267	27 906	480	5 861	36	798	10	335
4	10 - 20	13 165	89 903	10 032	45 273	2 769	35 186	286	6 487	68	2 368
5	20 - 30	6 786	58 471	4 309	18 023	1 923	25 878	438	10 020	103	3 667
6	30 - 50	8 891	92 953	5 399	20 572	1 963	26 826	988	23 242	452	16 288
7	50 - 100	9 436	134 613	5 299	20 750	1 709	23 431	1 029	24 591	967	36 114
8	100 u. mehr	6 337	309 998	2 109	9 352	1 042	14 021	607	14 533	743	28 358
9	Insgesamt	58 193	740 567	39 992	158 683	10 073	133 478	3 398	80 003	2 347	87 267
	darunter:										
10	100 - 200	4 083	100 726	1 736	7 729	812	10 829	401	9 514	470	17 867
11	200 - 500	1 448	95 494	289	1 263	175	2 427	149	3 615	199	7 573
12	500 - 1000	409	51 863	43	197	24	346	28	680	41	1 580
nach											
13	Baden-Württemberg ¹⁾	7 266	60 315	5 416	22 521	1 206	15 609	347	8 065	209	7 705
14	Bayern	14 965	88 395	12 568	42 868	1 693	22 205	418	9 909	198	7 220
15	Brandenburg	1 911	92 820	789	3 346	301	4 134	177	4 303	157	5 989
16	Hessen	4 585	44 455	3 119	13 353	953	12 633	281	6 529	149	5 433
17	Mecklenburg-Vorpommern	1 291	69 101	484	2 196	215	2 909	111	2 618	128	4 836
18	Niedersachsen	7 999	93 794	5 175	21 760	1 636	21 772	559	13 213	378	14 162
19	Nordrhein-Westfalen	7 022	72 978	4 559	19 542	1 545	20 418	483	11 216	291	10 685
20	Rheinland-Pfalz	3 222	47 376	1 769	8 080	734	9 933	300	7 084	250	9 301
21	Saarland	507	8 180	245	1 014	122	1 722	59	1 409	50	1 864
22	Sachsen	2 757	38 425	1 943	7 593	408	5 293	149	3 521	113	4 304
23	Sachsen-Anhalt	991	26 268	505	2 176	181	2 463	89	2 133	74	2 733
24	Schleswig-Holstein	3 993	58 620	2 307	10 022	856	11 393	350	8 242	257	9 580
25	Thüringen	1 558	37 838	1 052	3 950	190	2 554	59	1 377	86	3 193
26	Stadtstaaten (Berlin, Bremen, Hamburg)	126	2 002	61	262	33	440	16	384	7	262

*) Schlacht-, Mast-, Ammen und Mutterkühe.

1) aus erhebungstechnischen Gründen Schlacht- und Mastkühe nur teilweise enthalten.

bis ... anderen Kühen				Davon (Spalten 13, 14) Betriebe mit ... bis ... anderen Kühen						Lfd. Nr.
50 - 99		100 und mehr		100 - 199		200 - 299		300 und mehr		
Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	

land

.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	1
.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
10	589	-	-	-	-	-	-	-	-	4
.	.	.	.	.	.	-	-	-	-	5
.	.	.	.	.	.	-	-	-	-	6
405	26 352	27	3 375	.	.	.	.	.	.	7
985	68 825	851	174 909	567	77 233	.	.	.	.	8
1 498	101 922	885	179 214	599	81 047	169	41 017	117	57 150	9
523	35 715	141	19 072	133	16 542	4	873	4	1 657	10
303	21 687	333	58 929	240	33 643	76	18 575	17	6 711	11
82	5 790	191	43 270	100	14 038	50	12 174	41	17 058	12

Ländern

78	5 125	10	1 290	.	.	.	.	-	-	13
82	5 443	6	750	.	.	.	.	-	-	14
212	15 063	275	59 985	163	23 221	65	15 924	47	20 840	15
72	4 680	11	1 827	8	1 045	.	.	.	.	16
156	10 891	197	45 651	120	16 227	43	10 506	34	18 918	17
195	13 165	56	9 722	45	5 908	7	1 789	4	2 025	18
125	8 443	19	2 674	.	.	.	.	-	-	19
141	9 357	28	3 621	.	.	.	.	-	-	20
28	1 812	3	359	3	359	-	-	-	-	21
71	4 999	73	12 715	51	6 766	17	3 958	5	1 991	22
85	6 006	57	10 757	43	5 755	8	1 882	6	3 120	23
170	11 236	53	8 147	47	5 968	.	.	.	.	24
74	5 048	97	21 716	62	8 884	19	4 549	16	8 283	25
9	654	-	-	-	-	-	-	-	-	26

85 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ammen- und Mutterkühen Mai 2007 nach Bestandsgrößen

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Gebiet	Insgesamt		Davon Betriebe mit ...							
				1 - 9		10 - 19		20 - 29		30 - 49	
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Deutsch											
1	unter 2	335	1 764	303	1 275	26	313	3	71	3	105
2	2 - 5	4 936	16 009	4 793	14 128	133	1 603	6	135	4	143
3	5 - 10	7 195	32 524	6 724	26 376	437	5 286	25	569	9	293
4	10 - 20	11 214	81 913	8 267	40 594	2 631	33 298	260	5 896	50	1 743
5	20 - 30	5 208	52 114	2 856	14 088	1 835	24 726	415	9 483	95	3 347
6	30 - 50	5 942	79 962	2 660	12 424	1 834	25 131	955	22 444	421	15 136
7	50 - 100	5 826	112 597	2 173	9 575	1 384	19 350	955	22 855	918	34 234
8	100 u. mehr	4 784	291 075	1 034	4 765	723	10 032	528	12 720	723	27 612
9	Insgesamt	45 440	667 958	28 810	123 225	9 003	119 739	3 147	74 173	2 223	82 613
	darunter:										
10	100 - 200	2 796	88 049	822	3 792	545	7 543	342	8 176	456	17 361
11	200 - 500	1 251	91 034	165	747	137	1 903	137	3 316	196	7 465
12	500 - 1000	379	51 146	24	128	21	311	22	546	40	1 536
nach											
13	Baden-Württemberg	7 035	59 249	5 209	21 939	1 190	15 394	341	7 915	208	7 666
14	Bayern	8 505	65 819	6 440	25 944	1 432	18 778	372	8 845	182	6 641
15	Brandenburg	1 859	91 997	758	3 241	289	3 992	171	4 163	157	5 992
16	Hessen	4 251	42 446	2 825	12 460	935	12 389	270	6 269	144	5 250
17	Mecklenburg-Vorpommern	1 262	68 630	465	2 143	211	2 849	107	2 524	128	4 816
18	Niedersachsen	5 222	73 032	2 914	13 129	1 292	17 401	461	10 901	339	12 702
19	Nordrhein-Westfalen	6 009	66 055	3 706	16 660	1 444	19 082	457	10 619	273	9 972
20	Rheinland-Pfalz	2 987	45 588	1 581	7 421	698	9 445	301	7 110	242	9 021
21	Saarland	483	7 968	226	958	121	1 713	57	1 361	50	1 886
22	Sachsen	2 676	37 867	1 877	7 441	398	5 157	148	3 506	110	4 169
23	Sachsen-Anhalt	944	25 570	467	2 056	178	2 427	88	2 125	75	2 762
24	Schleswig-Holstein	2 582	44 706	1 268	5 752	606	8 304	302	7 161	223	8 330
25	Thüringen	1 519	37 238	1 024	3 862	182	2 447	59	1 377	85	3 144
26	Stadtstaaten (Berlin, Bremen, Hamburg)	106	1 793	50	219	27	361	13	297	7	262

bis ... Ammen- und Mutterkühen				Davon (Spalten 13, 14) Betriebe mit ... bis ... Ammen- und Mutterkühen						Lfd. Nr.
50 - 99		100 und mehr		100 - 199		200 - 299		300 und mehr		
Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	

land

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
6	382	—	—	—	—	—	—	—	—	4
.	.	.	.	.	.	—	—	—	—	5
.	.	.	.	.	.	—	—	—	—	6
377	24 209	19	2 374	.	.	.	.	.	.	7
943	65 947	833	169 999	560	76 391	.	.	.	.	8
1 399	95 042	858	173 166	584	79 278	164	39 969	110	53 919	9
499	34 060	132	17 117	127	15 835	.	.	.	.	10
286	20 473	330	57 130	242	33 856	73	17 901	15	5 373	11
82	5 779	190	42 846	101	14 160	49	11 970	40	16 716	12

Ländern

77	5 055	10	1 280	.	.	.	.	—	—	13
73	4 863	6	748	.	.	.	.	—	—	14
211	15 025	273	59 584	161	22 871	66	16 173	46	20 540	15
.	.	.	.	8	1 028	.	.	.	.	16
154	10 731	197	45 567	121	16 404	42	10 303	34	18 860	17
167	11 200	49	7 699	42	5 607	.	.	.	.	18
112	7 365	17	2 357	.	.	.	.	—	—	19
139	9 228	26	3 363	26	3 363	—	—	—	—	20
.	.	.	.	.	.	—	—	—	—	21
70	4 929	73	12 665	51	6 736	17	3 958	5	1 971	22
81	5 717	55	10 483	41	5 488	9	2 178	5	2 817	23
139	9 139	44	6 020	.	.	.	.	.	.	24
74	5 063	95	21 345	61	8 756	18	4 320	16	8 269	25
9	654	—	—	—	—	—	—	—	—	26

86 T Landwirtschaftliche Betriebe mit männlichen Rindern *) Mai 2007 nach Bestandsgrößen

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Gebiet	Insgesamt		Davon Betriebe mit ...							
				1 - 9		10 - 19		20 - 29		30 - 49	
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Deutsch											
1	unter 2	443	2 325	397	1 113	32	410	6	141	4	146
2	2 - 5	3 475	8 477	3 384	6 839	63	781	20	442	4	137
3	5 - 10	6 573	21 800	6 140	14 031	326	4 349	72	1 620	30	1 009
4	10 - 20	16 326	84 595	13 973	40 305	1 553	20 587	520	12 122	227	8 105
5	20 - 30	11 053	85 455	8 472	28 592	1 582	20 712	451	10 694	393	14 717
6	30 - 50	18 496	212 156	11 712	40 666	3 806	51 098	1 220	28 830	1 060	39 596
7	50 - 100	23 520	416 012	12 027	38 311	4 667	64 766	2 546	60 729	2 310	86 398
8	100 u. mehr	13 355	358 762	6 833	19 813	1 814	25 536	1 208	29 150	1 519	57 623
9	Insgesamt	93 241	1 189 582	62 938	189 670	13 843	188 239	6 043	143 728	5 547	207 731
	darunter:										
10	100 - 200	9 483	222 291	4 575	13 325	1 411	20 045	1 009	24 345	1 203	45 519
11	200 - 500	2 323	55 982	1 426	4 076	262	3 572	124	2 970	200	7 652
12	500 - 1000	720	21 718	418	1 233	81	1 092	42	1 016	57	2 224
nach											
13	Baden-Württemberg	12 193	78 905	9 830	29 090	1 571	20 609	407	9 479	257	9 366
14	Bayern	27 511	267 863	19 456	65 978	4 731	63 326	1 465	34 766	1 066	40 383
15	Brandenburg	1 982	31 963	1 574	3 900	137	1 850	57	1 364	62	2 409
16	Hessen	6 145	38 102	5 063	14 062	694	9 183	194	4 541	137	5 065
17	Mecklenburg-Vorpommern	1 574	31 586	1 259	3 021	114	1 564	42	984	54	2 001
18	Niedersachsen	15 802	335 840	7 294	23 890	2 990	42 004	1 876	45 133	1 909	71 538
19	Nordrhein-Westfalen	12 002	196 986	7 278	21 006	1 774	24 302	944	22 141	966	35 960
20	Rheinland-Pfalz	4 091	26 640	3 319	8 922	467	6 320	155	3 665	106	3 949
21	Saarland	577	4 583	441	1 283	77	1 018	36	834	14	510
22	Sachsen	2 293	17 792	2 031	4 733	133	1 686	38	908	33	1 240
23	Sachsen-Anhalt	1 066	11 979	884	2 111	69	934	24	583	32	1 178
24	Schleswig-Holstein	6 518	126 190	3 274	8 837	1 001	14 287	767	18 447	865	32 362
25	Thüringen	1 317	18 978	1 124	2 519	64	862	21	474	29	1 130
26	Stadtstaaten (Berlin, Bremen, Hamburg)	170	2 175	111	318	21	294	17	409	17	640

*) 1 Jahr und älter.

bis ... männlichen Rindern				Davon (Spalten 13, 14) Betriebe mit ... bis ... männlichen Rindern						Lfd. Nr.
50 - 99		100 und mehr		100 - 199		200 - 299		300 und mehr		
Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	

land

.	.	.	.	—	—	.	.	—	—	1
4	278	—	—	—	—	—	—	—	—	2
.	.	.	.	.	.	—	—	.	.	3
49	2 951	4	525	.	.	.	.	—	—	4
141	8 702	14	2 038	11	1 222	.	.	.	.	5
595	38 731	103	13 235	99	12 181	3	679	.	.	6
1 513	101 276	457	64 532	409	52 526	40	9 012	8	2 994	7
1 268	86 535	713	140 105	528	71 093	112	26 687	73	42 325	8
3 576	238 868	1 294	221 346	1 051	137 539	159	37 335	84	46 472	9
929	62 756	356	56 301	289	38 361	52	12 198	15	5 742	10
178	12 366	133	25 346	98	12 998	18	4 419	17	7 929	11
60	4 104	62	12 049	42	5 700	13	3 120	7	3 229	12

Ländern

104	6 851	24	3 510	21	2 524	.	.	.	.	13
650	42 891	143	20 519	128	16 203	10	2 360	5	1 956	14
65	4 522	87	17 918	58	8 261	18	4 197	11	5 460	15
39	2 788	18	2 463	15	1 821	3	642	—	—	16
50	3 406	55	20 610	38	5 534	8	1 974	9	13 102	17
1 300	87 366	433	65 909	364	46 989	53	12 451	16	6 469	18
746	49 759	294	43 818	252	33 087	32	7 132	10	3 599	19
35	2 341	9	1 443	.	.	—	—	.	.	20
.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	21
29	1 919	29	7 306	16	2 187	5	1 231	8	3 888	22
35	2 422	22	4 751	12	1 503	5	1 114	5	2 134	23
481	31 619	130	20 638	109	14 080	14	3 493	7	3 065	24
34	2 465	45	11 528	27	3 872	7	1 766	11	5 890	25
.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	26

87 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Kälbern Mai 2007 nach Bestandsgrößen

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Gebiet	Insgesamt		Davon Betriebe mit ... bis ...									
				1 - 9		10 - 19		20 - 29		30 - 49		50 - 99	
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Deutsch													
1	unter 2	579	15 650	496	1 618	30	385	3	70	9	353	6	502
2	2 - 5	4 597	14 761	4 509	10 109	61	740	5	109	8	334	6	433
3	5 - 10	9 610	35 939	9 313	25 761	219	2 609	23	533	15	520	13	940
4	10 - 20	25 570	148 296	23 025	92 793	2 243	27 388	147	3 317	41	1 547	39	2 841
5	20 - 30	17 401	145 328	13 027	65 197	3 846	48 424	334	7 488	101	3 572	36	2 348
6	30 - 50	27 785	357 806	13 664	76 490	10 771	143 860	2 281	52 128	729	25 881	210	13 511
7	50 - 100	31 413	619 153	8 344	47 146	11 879	166 346	6 216	146 692	3 809	138 318	936	58 647
8	100 u. mehr	16 356	668 212	2 463	13 248	3 789	54 274	3 060	73 450	3 436	129 984	2 400	162 010
9	Insgesamt	133 311	2 005 145	74 841	332 362	32 838	444 026	12 069	283 787	8 148	300 509	3 646	241 232
	darunter:												
10	100 - 200	11 577	321 664	2 002	10 952	3 207	45 832	2 451	58 621	2 517	94 155	1 222	78 644
11	200 - 500	2 751	116 651	376	1 907	493	7 131	500	12 165	616	23 690	553	37 998
12	500 - 1000	910	70 476	53	251	63	927	66	1 616	196	7 750	299	21 154
nach													
13	Baden-Württemberg	17 039	153 079	11 442	47 638	3 840	51 056	1 141	26 392	503	17 865	88	5 591
14	Bayern	54 247	524 418	34 834	158 107	14 107	189 776	3 592	83 874	1 262	45 531	317	20 498
15	Brandenburg	2 168	93 241	864	3 373	320	4 346	188	4 544	231	9 105	280	19 804
16	Hessen	7 395	64 669	5 019	21 350	1 680	22 182	466	10 748	182	6 585	42	2 542
17	Mecklenburg-Vorpommern	1 895	91 653	629	2 587	313	4 478	197	4 827	242	9 275	287	20 449
18	Niedersachsen	18 592	454 366	6 693	32 190	4 883	67 654	2 875	68 340	2 644	98 091	1 118	72 528
19	Nordrhein-Westfalen	13 176	218 655	6 812	31 908	3 564	47 842	1 366	31 628	914	32 921	324	20 907
20	Rheinland-Pfalz	4 713	54 009	2 640	11 964	1 308	17 723	461	10 887	242	8 770	.	.
21	Saarland	561	8 609	263	1 141	170	2 258	66	1 543	54	2 040	.	.
22	Sachsen	3 125	69 757	2 068	7 174	433	5 805	152	3 627	132	4 980	156	11 405
23	Sachsen-Anhalt	1 399	48 451	565	2 231	220	3 026	160	3 798	165	6 380	171	11 510
24	Schleswig-Holstein	7 186	172 037	1 944	9 159	1 753	24 589	1 294	30 932	1 456	54 330	670	42 885
25	Thüringen	1 658	49 661	1 006	3 260	202	2 672	88	2 113	99	3 818	123	8 801
26	Stadtstaaten (Berlin, Bremen, Hamburg)	157	2 540	62	280	45	619	23	534	22	818	5	289

Kälbern		Davon (Spalten 13, 14) Betriebe mit ... bis ... Kälbern										Lfd. Nr.
100 und mehr		100 - 199		200 - 299		300 - 499		500 - 999		1 000 und mehr		
Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	

land

35	12 722	.	.	.	.	10	3 980	4	3 113	.	.	1
8	3 036	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	2
27	5 576	16	2 351	8	1 978	.	.	.	.	—	—	3
75	20 410	34	4 660	17	4 019	17	6 374	.	.	.	.	4
57	18 299	18	2 434	16	3 707	10	3 789	13	8 369	—	—	5
130	45 936	53	7 072	34	8 307	15	5 581	24	17 797	4	7 179	6
229	62 004	141	18 775	38	9 451	21	7 680	21	14 411	8	11 687	7
1 208	235 246	866	116 783	211	50 528	95	35 546	32	21 718	4	10 671	8
1 769	403 229	1 138	153 527	335	80 541	174	65 167	103	70 244	19	33 750	9
178	33 460	139	17 899	24	5 781	8	3 043	.	.	.	.	10
213	33 760	181	23 607	24	5 587	5	1 893	3	2 673	—	—	11
233	38 778	185	24 961	36	8 689	9	3 081	3	2 047	—	—	12

Ländern

25	4 537	18	2 248	4	851	.	.	.	.	—	—	13
135	26 632	90	12 122	26	6 250	15	5 523	4	2 737	—	—	14
285	52 069	206	28 208	46	11 025	29	10 389	4	2 447	—	—	15
6	1 262	3	439	.	.	.	.	—	—	—	—	16
227	50 037	154	20 876	50	11 770	15	5 633	.	.	.	.	17
379	115 563	196	26 268	75	18 093	45	16 954	50	35 227	13	19 021	18
196	53 449	111	14 905	40	9 771	.	.	20	13 630	.	.	19
.	.	.	.	—	—	—	—	.	.	—	—	20
.	.	—	—	—	—	—	—	.	.	—	—	21
184	36 766	118	16 122	39	9 536	23	8 579	4	2 529	—	—	22
118	21 506	84	11 339	23	5 559	.	.	.	.	—	—	23
69	10 142	.	.	.	.	3	1 049	.	.	—	—	24
140	28 997	94	13 006	27	6 530	10	3 998	9	5 463	—	—	25
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26

88 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Schweinen Mai 2007 nach Bestandsgrößen

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Gebiet	Insgesamt		Davon Betriebe mit ...							
				1 - 9		10 - 49		50 - 99		100 - 199	
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Deutschland											
1	unter 2	1 212	1 435 420	255	1 210	463	10 125	89	5 912	51	6 893
2	2 - 5	6 880	155 036	4 914	16 500	1 475	31 271	297	20 590	128	16 539
3	5 - 10	9 033	321 367	4 912	17 233	2 407	55 405	882	62 244	597	82 347
4	10 - 20	15 130	1 223 130	5 526	20 011	3 882	95 286	1 978	141 450	1 919	271 751
5	20 - 30	8 788	1 526 419	2 329	8 428	1 821	46 209	924	65 895	1 106	158 829
6	30 - 50	14 210	4 668 301	2 591	9 478	2 122	53 309	1 298	92 974	1 510	217 853
7	50 - 100	16 942	9 523 298	2 119	8 071	1 799	46 398	1 160	83 156	1 430	208 797
8	100 u. mehr	8 258	8 272 328	919	3 611	746	18 113	405	28 463	571	81 117
9	Insgesamt	80 453	27 125 299	23 565	84 542	14 715	356 116	7 033	500 684	7 312	1 044 126
	darunter:										
10	100 - 200	6 271	4 939 538	719	2 795	568	14 051	345	24 169	473	67 064
11	200 - 500	1 305	1 496 001	171	685	143	3 285	45	3 134	80	11 271
12	500 - 1000	282	657 572	17	74	19	464	5	426	9	1 386
nach Bundesländern											
13	Baden-Württemberg	12 763	2 238 322	5 508	18 036	2 448	59 289	1 076	74 837	922	130 130
14	Bayern	22 495	3 759 974	7 109	26 050	5 649	138 032	2 421	172 194	2 222	315 181
15	Brandenburg	1 043	808 195	570	1 971	199	4 296	32	2 181	22	3 212
16	Hessen	8 294	795 967	3 659	14 383	2 266	52 987	857	60 371	598	82 721
17	Mecklenburg-Vorpommern	712	752 149	348	1 259	122	2 594	20	1 320	13	1 811
18	Niedersachsen	14 324	8 201 706	1 506	5 871	1 438	36 636	1 141	82 722	1 636	236 854
19	Nordrhein-Westfalen	12 881	6 358 079	1 209	4 714	1 441	37 925	1 148	83 523	1 529	221 449
20	Rheinland-Pfalz	1 795	297 589	836	2 859	294	6 854	129	9 028	.	.
21	Saarland	185	15 501	99	327	33	664	13	832	18	2 623
22	Sachsen	1 532	609 002	1 048	3 286	240	4 836	36	2 417	22	3 035
23	Sachsen-Anhalt	932	1 002 981	431	1 585	194	3 884	35	2 358	35	4 985
24	Schleswig-Holstein	2 063	1 519 690	292	950	170	3 846	82	5 806	130	18 708
25	Thüringen	1 406	765 003	936	3 194	214	4 125	39	2 771	28	3 842
26	Stadtstaaten (Berlin, Bremen, Hamburg)	28	1 141	14	57	7	148	4	324	.	.

bis ... Schweinen						Davon (Spalten 15, 16) Betriebe mit ... bis ... Schweinen						Lfd. Nr.
200 - 399		400 - 999		1 000 und mehr		1 000 - 1 999		2 000 - 4 999		5 000 und mehr		
Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	

land

44	12 717	96	63 654	214	1 334 909	74	105 146	64	198 533	76	1 031 230	1
34	9 280	20	11 241	12	49 615	4	5 474	3	8 266	5	35 875	2
182	46 862	36	20 749	17	36 527	15	20 082	.	.	.	.	3
1 318	362 686	454	247 132	53	84 814	42	53 632	11	31 182	–	–	4
1 301	374 883	1 200	714 377	107	157 798	96	117 537	.	.	.	.	5
2 135	625 145	3 608	2 323 838	946	1 345 704	893	1 128 645	47	131 666	6	85 393	6
2 004	593 682	4 909	3 331 495	3 521	5 251 699	3 172	4 203 063	330	852 472	19	196 164	7
843	249 658	1 860	1 261 591	2 914	6 629 775	1 921	2 743 346	828	2 389 989	165	1 496 440	8
7 861	2 274 913	12 183	7 974 077	7 784	14 890 841	6 217	8 376 925	1 293	3 642 065	274	2 871 851	9
679	200 092	1 494	1 012 659	1 993	3 618 708	1 527	2 167 473	432	1 144 224	34	307 011	10
123	36 959	269	180 962	474	1 259 705	257	373 021	176	525 805	41	360 879	11
26	7 953	46	33 247	160	614 022	51	75 433	79	254 876	30	283 713	12

Ländern

916	265 748	1 286	834 097	607	856 185	556	734 616	51	121 569	–	–	13
1 956	558 560	2 396	1 514 881	742	1 035 076	687	901 398	.	.	.	.	14
19	5 556	33	23 759	168	767 220	47	69 369	80	260 608	41	437 243	15
405	114 056	337	212 491	172	258 958	150	202 464	22	56 494	–	–	16
14	4 406	40	26 022	155	714 737	57	86 766	62	204 097	36	423 874	17
2 183	636 322	3 705	2 445 838	2 715	4 757 463	2 140	2 920 334	526	1 451 589	49	385 540	18
1 890	550 339	3 466	2 300 778	2 198	3 159 351	2 003	2 656 639	.	.	.	.	19
142	41 163	186	118 496	.	.	.	.	3	6 981	–	–	20
.	.	10	6 288	.	.	.	.	–	–	–	–	21
24	6 833	42	27 528	120	561 067	40	56 934	49	156 307	31	347 826	22
32	9 354	39	28 207	166	952 608	40	58 254	70	228 341	56	666 013	23
248	74 134	602	409 436	539	1 006 810	390	543 113	137	390 124	12	73 573	24
20	5 338	41	26 256	128	719 477	36	52 130	49	165 377	43	501 970	25
.	.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	26

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Gebiet	Insgesamt		Davon Betr							
				1 - 9		10 - 49		50 - 99		100 - 199	
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Deutsch											
1	unter 2	861	525 925	319	1 452	260	4 866	34	2 321	34	4 859
2	2 - 5	4 684	53 788	3 725	12 314	817	14 963	86	5 559	31	4 125
3	5 - 10	6 462	113 422	4 181	14 949	1 783	36 813	308	20 304	129	16 955
4	10 - 20	11 315	395 281	5 392	20 374	3 801	85 565	1 089	74 504	654	88 500
5	20 - 30	6 549	496 492	2 361	8 925	1 976	46 165	734	51 178	701	97 724
6	30 - 50	11 058	1 585 995	2 855	11 110	2 754	65 811	1 227	85 511	1 435	206 067
7	50 - 100	14 148	4 079 869	2 258	8 987	2 468	60 596	1 200	84 558	1 626	235 629
8	100 u. mehr	7 118	3 707 415	911	3 700	835	20 761	497	35 101	645	92 506
9	Insgesamt	62 195	10 958 187	22 002	81 811	14 694	335 540	5 175	359 036	5 255	746 365
	darunter:										
10	100 - 200	5 412	2 400 173	731	2 967	660	16 670	390	27 214	507	72 756
11	200 - 500	1 102	704 625	147	571	124	2 844	74	5 490	94	13 403
12	500 - 1000	241	211 755	14	76	24	564	12	855	25	3 588
nach											
13	Baden-Württemberg	9 331	686 069	4 812	16 096	2 269	49 258	612	40 759	524	74 776
14	Bayern	17 519	1 250 196	7 564	28 805	5 522	121 610	1 353	91 716	1 172	163 344
15	Brandenburg	665	253 968	381	1 314	105	2 246	24	1 800	19	2 678
16	Hessen	6 608	342 884	3 380	13 126	1 977	44 007	508	34 674	326	45 423
17	Mecklenburg-Vorpommern	442	267 058	208	727	62	1 166	17	1 100	13	1 897
18	Niedersachsen	11 588	3 796 261	1 708	7 006	1 929	47 770	1 205	85 586	1 461	209 855
19	Nordrhein-Westfalen	10 288	2 855 622	1 250	5 402	1 884	48 356	1 187	84 014	1 392	198 857
20	Rheinland-Pfalz	1 279	119 784	599	2 132	291	7 123	93	6 930	89	12 649
21	Saarland	128	6 938	70	251	.	.	.	.	7	996
22	Sachsen	977	192 207	686	2 161	133	2 628	19	1 237	24	3 276
23	Sachsen-Anhalt	704	298 047	357	1 272	147	3 007	29	2 183	34	4 596
24	Schleswig-Holstein	1 563	653 686	214	783	195	4 791	84	5 928	173	25 198
25	Thüringen	1 085	234 900	763	2 681	147	2 809	32	2 292	21	2 820
26	Stadtstaaten (Berlin, Bremen, Hamburg)	18	567	10	55	.	.	.	.	–	–

*) Mastschweine mit 50 kg und mehr Lebendgewicht einschl. ausgemerzter Zuchttiere.

iebe mit ... bis ... Mastschweinen						Davon (Spalten 15, 16) Betriebe mit ... bis ... Mastschweinen						Lfd. Nr.
200 - 399		400 - 999		1 000 und mehr		1 000 - 1 999		2 000 - 4 999		5 000 und mehr		
Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	

land

37	10 370	77	48 623	100	453 434	38	50 881	32	90 357	30	312 196	1
12	3 372	10	5 451	3	8 004	.	.	.	.	-	-	2
44	11 073	13	8 342	4	4 986	4	4 986	-	-	-	-	3
303	79 316	70	36 456	6	10 566	.	.	.	.	-	-	4
571	158 226	192	105 944	14	28 330	11	14 576	.	.	.	.	5
1 634	461 440	1 072	616 570	81	139 486	71	89 069	.	.	.	.	6
2 585	752 511	3 394	2 074 841	617	862 747	570	712 720	42	105 799	5	44 228	7
1 056	308 502	2 056	1 321 555	1 118	1 925 290	902	1 192 946	189	518 843	27	213 501	8
6 242	1 784 810	6 884	4 217 782	1 943	3 432 843	1 601	2 072 516	276	752 088	66	608 239	9
841	245 776	1 599	1 024 170	684	1 010 620	610	789 682	68	175 755	6	45 183	10
140	41 104	287	184 503	236	456 710	175	242 366	51	140 220	10	74 124	11
39	11 378	65	43 103	62	152 191	33	47 119	25	68 052	4	37 020	12

Ländern

578	162 034	483	279 000	53	64 146	.	.	.	.	-	-	13
1 032	289 309	800	458 604	76	96 808	76	96 808	-	-	-	-	14
24	6 555	42	28 385	70	210 990	33	47 186	.	.	.	.	15
211	58 725	169	101 975	37	44 954	.	.	.	.	-	-	16
23	7 107	51	32 114	68	222 947	37	49 012	16	44 914	15	129 021	17
1 966	565 294	2 512	1 569 045	807	1 311 705	668	882 297	126	337 018	13	92 390	18
1 919	555 565	2 160	1 326 739	496	636 689	473	584 677	23	52 012	-	-	19
117	32 743	80	46 310	10	11 897	.	.	.	.	.	.	20
.	.	3	1 542	-	-	-	-	-	-	-	-	21
26	7 241	36	23 342	53	152 322	31	42 863	17	55 970	5	53 489	22
23	6 422	44	27 788	70	252 779	33	46 172	22	66 104	15	140 503	23
290	84 623	452	287 851	155	244 512	129	174 384	.	.	.	.	24
22	6 117	52	35 087	48	183 094	23	32 241	16	47 291	9	103 562	25
.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26

89a T Landwirtschaftliche Betriebe mit Mast- und Jungschweinen *) Mai 2007 nach Bestandsgrößen

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Gebiet	Insgesamt		Davon Betriebe mit ...							
				1 - 9		10 - 49		50 - 99		100 - 199	
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Deutsch											
1	unter 2	1 069	831 047	321	1 484	365	7 098	51	3 295	36	4 917
2	2 - 5	6 255	89 679	4 802	16 157	1 209	23 443	152	10 009	55	6 994
3	5 - 10	8 199	182 458	5 051	17 955	2 251	49 693	545	37 066	248	33 334
4	10 - 20	13 787	649 917	6 076	22 856	4 191	97 371	1 638	113 899	1 123	153 371
5	20 - 30	8 021	828 985	2 618	9 879	2 075	49 776	950	66 898	965	136 970
6	30 - 50	13 079	2 648 423	2 950	11 350	2 650	64 480	1 403	99 260	1 602	227 658
7	50 - 100	15 963	6 397 002	2 300	9 126	2 254	56 062	1 310	93 237	1 539	221 039
8	100 u. mehr	7 895	5 778 612	993	3 987	807	19 452	467	33 183	603	85 678
9	Insgesamt	74 268	17 406 123	25 111	92 794	15 802	367 375	6 516	456 847	6 171	869 961
	darunter:										
10	100 - 200	5 982	3 639 701	781	3 123	631	15 512	392	27 780	488	69 559
11	200 - 500	1 242	1 045 137	181	720	139	3 114	53	3 726	91	12 710
12	500 - 1000	275	371 902	18	86	18	414	11	881	11	1 603
nach											
13	Baden-Württemberg	11 725	1 234 672	5 813	19 432	2 552	58 802	909	62 278	719	98 764
14	Bayern	20 205	2 124 016	8 021	30 761	6 106	139 043	1 881	129 816	1 308	182 893
15	Brandenburg	924	441 402	548	1 910	148	3 144	21	1 544	21	2 862
16	Hessen	7 996	551 638	3 813	15 176	2 325	51 911	748	51 986	449	60 889
17	Mecklenburg-Vorpommern	632	460 488	329	1 178	90	1 595	15	1 066	13	1 673
18	Niedersachsen	13 403	5 720 376	1 657	6 593	1 785	45 593	1 265	90 705	1 725	247 962
19	Nordrhein-Westfalen	12 083	4 408 816	1 317	5 377	1 714	44 776	1 323	94 786	1 602	227 699
20	Rheinland-Pfalz	1 647	194 247	796	2 801	310	7 088	128	8 927	115	16 003
21	Saarland	175	10 250	100	353	30	622	.	.	13	1 876
22	Sachsen	1 427	334 444	1 029	3 255	194	3 682	31	2 060	23	3 326
23	Sachsen-Anhalt	891	519 904	456	1 665	175	3 344	39	2 890	30	4 199
24	Schleswig-Holstein	1 776	980 813	271	970	185	4 213	102	7 146	124	17 852
25	Thüringen	1 361	424 307	948	3 255	183	3 462	34	2 265	29	3 963
26	Stadtstaaten (Berlin, Bremen, Hamburg)	23	750	13	68	5	100	.	.	–	–

*) Mastschweine einschl. Jungschweine unter 50 kg Lebendgewicht.

bis ... Mast- und Jungschweinen						Davon (Spalten 15, 16) Betriebe mit ... bis ... Mast- und Jungschweinen						Lfd. Nr.
200 - 399		400 - 999		1 000 und mehr		1 000 - 1 999		2 000 - 4 999		5 000 und mehr		
Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	

land

49	14 147	95	64 462	152	735 644	63	87 882	45	138 928	44	508 834	1
15	4 321	16	8 830	6	19 925	.	.	.	.	.	.	2
71	18 085	23	12 705	10	13 620	.	.	.	.	–	–	3
591	158 939	156	81 463	12	22 018	7	9 014	5	13 004	–	–	4
903	253 028	484	261 558	26	50 876	20	25 197	.	.	.	.	5
2 116	606 287	2 120	1 277 211	238	362 177	220	268 517	15	45 758	3	47 902	6
2 290	671 866	4 591	3 008 070	1 679	2 337 602	1 560	1 971 434	112	286 390	7	79 778	7
896	263 546	2 008	1 348 916	2 121	4 023 850	1 606	2 242 360	453	1 271 913	62	509 577	8
6 931	1 990 219	9 493	6 063 215	4 244	7 565 712	3 487	4 618 503	637	1 775 638	120	1 171 571	9
714	209 170	1 567	1 054 556	1 409	2 260 001	1 210	1 666 279	188	497 362	11	96 360	10
128	38 143	284	189 224	366	797 500	228	327 102	119	328 209	19	142 189	11
34	10 226	66	43 350	117	315 342	64	93 924	44	134 971	9	86 447	12

Ländern

655	188 781	872	544 057	205	262 558	200	251 820	5	10 738	–	–	13
1 181	336 481	1 378	860 421	330	444 601	315	408 789	15	35 812	–	–	14
26	7 345	52	35 651	108	388 946	43	64 313	49	163 385	16	161 248	15
325	89 822	240	149 921	96	131 933	91	119 896	5	12 037	–	–	16
22	6 469	47	32 136	116	416 371	61	89 163	33	97 729	22	229 479	17
2 215	636 426	3 145	2 022 182	1 611	2 670 915	1 310	1 745 118	280	763 551	21	162 246	18
2 039	587 062	2 948	1 891 767	1 140	1 557 349	1 071	1 388 349	.	.	.	.	19
135	38 840	132	82 642	31	37 946	31	37 946	–	–	–	–	20
.	.	7	3 939	–	–	–	–	–	–	–	–	21
18	5 614	42	25 166	90	291 341	43	61 358	.	.	.	.	22
27	7 682	50	34 462	114	465 662	44	65 600	47	143 003	23	257 059	23
257	77 204	529	347 054	308	526 374	239	327 007	65	173 475	4	25 892	24
21	5 829	51	33 817	95	371 716	39	59 144	38	120 685	18	191 887	25
.	.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	26

90 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Zuchtsauen *) Mai 2007 nach Bestandsgrößen

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Gebiet	Insgesamt		Davon Betriebe mit ...					
				1 - 9		10 - 19		20 - 49	
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
		1	2	3	4	5	6	7	8
Deutsch									
1	unter 2	433	134 956	235	868	54	682	28	807
2	2 - 5	1 263	14 210	957	2 948	185	2 401	98	2 723
3	5 - 10	2 382	36 481	1 404	5 210	428	5 913	436	12 997
4	10 - 20	5 400	148 808	2 166	8 389	972	13 671	1 387	43 839
5	20 - 30	3 620	185 739	978	3 832	484	6 668	813	26 250
6	30 - 50	6 257	526 008	1 129	4 405	571	8 044	1 131	38 187
7	50 - 100	6 666	793 594	837	3 218	447	6 312	897	30 217
8	100 u. mehr	2 685	662 627	385	1 309	140	1 984	254	8 539
9	Insgesamt	28 706	2 502 423	8 091	30 179	3 281	45 675	5 044	163 559
	darunter:								
10	100 - 200	1 951	318 925	277	977	119	1 695	206	6 928
11	200 - 500	388	125 831	92	275	17	231	37	1 237
12	500 - 1000	135	80 872	.	.	.	.	6	175
nach									
13	Baden-Württemberg	3 935	271 854	1 073	4 112	477	6 643	670	21 718
14	Bayern	8 655	388 537	3 034	11 530	1 192	16 646	1 845	59 537
15	Brandenburg	403	102 929	244	596	19	238	9	280
16	Hessen	2 011	66 177	951	3 628	364	4 992	348	10 977
17	Mecklenburg-Vorpommern	292	84 088	168	437	12	166	6	184
18	Niedersachsen	5 911	627 202	978	4 132	572	8 031	1 003	32 649
19	Nordrhein-Westfalen	5 031	516 699	717	3 226	482	6 697	905	29 785
20	Rheinland-Pfalz	505	26 589	157	518	65	925	103	3 369
21	Saarland	37	1 668	.	.	7	100	.	.
22	Sachsen	360	76 920	228	529	18	238	17	548
23	Sachsen-Anhalt	305	125 759	141	391	13	176	20	580
24	Schleswig-Holstein	924	124 490	187	594	41	578	93	3 199
25	Thüringen	323	89 300	190	418	19	245	15	428
26	Stadtstaaten (Berlin, Bremen, Hamburg)	14	211	.	.	–	–	.	.

*) Zuchtsauen einschl. der hierfür bestimmten Jungschweine mit 50 kg und mehr Lebendgewicht.

bis ... Zuchtsauen				Davon (Spalten 11, 12) Betriebe mit ... bis ... Zuchtsauen						Lfd. Nr.
50 - 99		100 und mehr		100 - 199		200 - 499		500 und mehr		
Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	

land

10	689	106	131 910	15	2 373	32	11 009	59	118 528	1
9	617	14	5 521	6	759	5	1 449	3	3 313	2
91	5 904	23	6 457	18	2 568	.	.	.	.	3
650	44 925	225	37 984	185	23 423	35	10 076	5	4 485	4
740	52 719	605	96 270	511	70 520	.	.	.	.	5
1 426	103 691	2 000	371 681	1 375	195 581	595	153 861	30	22 239	6
1 382	103 730	3 103	650 117	1 916	268 601	1 082	300 864	105	80 652	7
369	27 508	1 537	623 287	604	87 998	627	192 291	306	342 998	8
4 677	339 783	7 613	1 923 227	4 630	651 823	2 472	695 072	511	576 332	9
320	23 995	1 029	285 330	521	75 980	414	121 936	94	87 414	10
34	2 319	208	121 769	54	7 722	92	29 515	62	84 532	11
8	632	110	80 016	13	1 882	42	14 262	55	63 872	12

Ländern

696	50 834	1 019	188 547	718	101 126	285	77 355	16	10 066	13
1 434	102 676	1 150	198 148	894	122 515	246	67 091	10	8 542	14
9	711	122	101 104	11	1 853	45	15 263	66	83 988	15
167	11 390	181	35 190	123	17 144	.	.	.	.	16
3	203	103	83 098	14	1 917	43	14 026	46	67 155	17
1 114	81 874	2 244	500 516	1 305	184 490	831	230 489	108	85 537	18
954	70 188	1 973	406 803	1 213	172 362	701	192 834	59	41 607	19
87	6 216	93	15 561	.	.	19	4 502	.	.	20
4	294	.	.	5	668	.	.	–	–	21
11	782	86	74 823	14	2 015	31	10 405	41	62 403	22
10	842	121	123 770	15	1 936	32	10 766	74	111 068	23
178	13 065	425	107 054	233	33 951	159	47 677	33	25 426	24
10	708	89	87 501	12	1 776	25	8 745	52	76 980	25
–	–	.	.	.	.	–	–	–	–	26

91 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Schafen Mai 2007 nach Bestandsgrößen

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Gebiet	Insgesamt		Davon Betriebe mit ...							
				1 - 9		10 - 19		20 - 49		50 - 99	
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Deutsch											
1	unter 2	1 171	49 153	155	704	63	838	754	22 633	131	8 309
2	2 - 5	7 907	189 421	2 705	13 226	1 912	26 660	2 493	76 402	619	40 448
3	5 - 10	5 477	193 553	1 679	8 033	1 040	14 448	1 574	49 929	821	55 603
4	10 - 20	4 782	242 300	1 658	7 637	814	11 186	929	29 320	669	47 118
5	20 - 30	2 009	133 521	732	3 275	356	4 963	332	10 201	185	13 341
6	30 - 50	2 376	196 842	882	3 922	388	5 293	391	11 859	212	14 711
7	50 - 100	3 084	451 870	1 129	4 822	417	5 652	436	13 475	225	15 534
8	100 u. mehr	2 519	1 081 131	624	2 913	270	3 682	289	9 109	151	10 769
9	Insgesamt	29 325	2 537 791	9 564	44 532	5 260	72 722	7 198	222 928	3 013	205 833
	darunter:										
10	100 - 200	1 658	551 375	475	2 171	187	2 567	195	6 165	100	7 114
11	200 - 500	581	294 444	125	621	60	794	65	1 986	37	2 622
12	500 - 1000	119	92 668	14	66	10	137	11	374	8	591
nach											
13	Baden-Württemberg	3 906	274 311	1 354	6 383	770	10 674	944	29 057	372	25 549
14	Bayern	7 854	441 620	2 503	11 886	1 505	20 984	2 311	70 928	787	53 637
15	Brandenburg	750	129 105	225	1 030	132	1 737	149	4 610	65	4 477
16	Hessen	2 012	169 516	530	2 405	323	4 497	541	17 037	268	18 214
17	Mecklenburg-Vorpommern	691	105 613	169	781	108	1 519	191	6 046	76	5 104
18	Niedersachsen	3 174	265 446	1 154	5 509	548	7 484	660	20 913	363	24 761
19	Nordrhein-Westfalen	3 485	199 762	1 278	5 873	725	9 830	816	25 362	310	20 846
20	Rheinland-Pfalz	1 344	114 646	323	1 456	221	3 142	399	12 388	179	12 511
21	Saarland	222	14 380	46	213	45	674	72	2 161	.	.
22	Sachsen	1 931	127 190	1 009	4 555	330	4 554	320	9 487	88	5 846
23	Sachsen-Anhalt	444	111 373	116	564	74	1 017	54	1 645	42	2 679
24	Schleswig-Holstein	2 331	367 350	515	2 258	279	3 846	463	14 791	349	24 735
25	Thüringen	1 127	214 761	326	1 540	185	2 556	262	7 987	80	5 181
26	Stadtstaaten (Berlin, Bremen, Hamburg)	54	2 718	16	79	15	208	16	516	.	.

bis ... Schafen		Davon (Spalten 11, 12) Betriebe mit ... bis ... Schafen										Lfd. Nr.
100 und mehr		100 - 199		200 - 499		500 - 999		1 000 - 2 999		3 000 und mehr		
Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	

land

68	16 669	44	5 973	17	4 876	.	.	.	.	–	–	1
178	32 685	136	17 850	35	9 229	.	.	.	.	–	–	2
363	65 540	281	36 819	68	19 341	.	.	.	.	–	–	3
712	147 039	477	66 577	206	57 193	.	.	.	.	–	–	4
404	101 741	204	29 690	171	50 070	24	15 588	5	6 393	–	–	5
503	161 057	175	25 453	251	79 343	72	48 451	5	7 810	–	–	6
877	412 387	189	27 121	354	122 428	278	190 614	56	72 224	–	–	7
1 185	1 054 658	111	15 390	226	77 549	461	339 322	.	.	.	.	8
4 290	1 991 776	1 617	224 873	1 328	420 029	887	628 311	442	648 933	16	69 630	9
701	533 358	.	.	151	51 921	301	219 331	169	247 676	.	.	10
294	288 421	23	3 346	49	16 518	88	67 566	131	189 656	3	11 335	11
76	91 500	5	760	14	4 883	21	14 941	31	51 743	5	19 173	12

Ländern

466	202 648	175	24 957	134	43 025	127	89 888	.	.	.	.	13
748	284 185	352	48 454	202	61 950	137	96 801	57	76 980	–	–	14
179	117 251	.	.	46	14 595	51	36 703	37	56 420	.	.	15
350	127 363	151	20 556	124	39 364	50	36 321	25	31 122	–	–	16
147	92 163	49	6 929	39	11 373	27	18 443	29	45 027	3	10 391	17
449	206 779	207	28 879	129	39 952	58	41 705	.	.	.	.	18
356	137 851	.	.	108	33 292	71	50 526	.	.	.	.	19
222	85 149	84	11 685	79	25 260	49	35 053	10	13 151	–	–	20
.	.	.	.	7	2 246	7	5 035	–	–	–	–	21
184	102 748	46	6 422	49	15 653	60	41 269	29	39 404	–	–	22
158	105 468	19	3 042	56	18 986	55	40 348	28	43 092	–	–	23
725	321 720	278	39 770	281	87 736	91	63 804	72	119 075	3	11 335	24
274	197 497	40	5 142	74	26 597	104	72 415	53	80 952	3	12 391	25
.	.	.	.	–	–	–	–	.	.	–	–	26

92 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Legehennen *) Mai 2007 nach Bestandsgrößen

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Gebiet	Insgesamt		Davon Betriebe mit ...									
				1 - 49		50 - 99		100 - 199		200 - 499		500 - 999	
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Deutschland													
1	unter 2	1 805	21 193 108	1 263	17 586	47	2 803	27	3 271	83	23 338	32	20 012
2	2 - 5	13 832	934 259	13 029	186 906	444	27 510	138	17 597	104	30 487	43	30 898
3	5 - 10	13 146	1 052 962	12 185	179 711	481	29 925	133	17 439	118	34 264	63	44 745
4	10 - 20	16 726	2 263 329	15 226	237 710	758	46 729	202	25 313	182	52 223	98	66 433
5	20 - 30	7 452	1 085 874	6 530	105 150	401	24 993	147	18 758	138	41 985	71	50 210
6	30 - 50	9 005	2 452 642	7 569	124 264	547	34 244	229	30 354	256	74 736	117	85 302
7	50 - 100	7 776	4 713 364	6 048	101 523	570	36 358	280	37 401	285	87 806	151	104 179
8	100 u. mehr	3 141	4 768 166	2 226	36 662	227	14 623	143	19 103	142	40 296	95	68 848
9	Insgesamt	72 883	38 463 704	64 076	989 512	3 475	217 185	1 299	169 236	1 308	385 135	670	470 627
	darunter:												
10	100 - 200	2 594	2 164 225	1 878	30 917	187	11 942	120	16 095	113	32 260	78	56 082
11	200 - 500	486	913 442	325	5 388	36	2 384	20	2 583	26	7 210	14	10 807
12	500 - 1000	37	160 812	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
nach Bundesländern													
13	Baden-Württemberg	13 342	2 296 618	11 613	188 620	675	42 645	304	39 501	283	83 537	120	85 666
14	Bayern	29 079	3 759 635	27 066	415 618	1 073	65 284	262	32 797	244	70 490	132	93 454
15	Brandenburg	1 502	2 579 674	1 346	21 810	74	4 694	19	2 651	25	7 446	8	5 828
16	Hessen	5 060	1 219 895	4 504	65 092	236	14 899	78	10 070	92	25 247	44	29 960
17	Mecklenburg-Vorpommern	907	1 908 396	784	12 047	45	2 682	13	1 739	13	3 488	4	2 373
18	Niedersachsen	6 762	13 387 828	5 488	79 081	336	21 328	167	22 029	169	48 740	96	66 199
19	Nordrhein-Westfalen	6 251	3 257 749	4 760	68 984	392	25 436	239	31 869	278	85 166	178	124 551
20	Rheinland-Pfalz	2 405	656 450	2 023	31 120	113	7 239	67	9 029	79	23 348	34	24 805
21	Saarland	316	112 905	260	4 669	18	1 105	.	.	9	2 909	4	3 200
22	Sachsen	2 650	3 232 814	2 258	42 306	261	16 383	42	5 775	24	6 687	11	7 449
23	Sachsen-Anhalt	790	3 094 102	674	10 688	51	3 145	12	1 630	11	3 600	.	.
24	Schleswig-Holstein	2 189	1 023 720	1 828	26 029	120	7 262	62	7 962	67	20 397	32	22 265
25	Thüringen	1 550	1 927 405	1 404	22 427	77	4 839	23	2 639	11	3 240	3	1 950
26	Stadtstaaten (Berlin, Bremen, Hamburg)	80	6 513	68	1 021	4	244	.	.	3	840	.	.

*) 1/2 Jahr und älter

bis ... Legehennen								Davon (Spalten 19, 20) Betriebe mit ... bis ... Legehennen						Lfd. Nr.
1 000 - 2 999		3 000 - 4 999		5 000 - 9 999		10 000 und mehr		10 000 - 49 999		50 000 - 99 999		100 000 und mehr		
Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	

land

32	56 346	25	95 066	49	360 505	247	20 614 181	144	3 559 821	46	3 314 294	57	13 740 066	1
41	65 894	6	23 285	10	68 434	17	483 248	14	299 179	3	184 069	–	–	2
122	215 732	19	72 655	6	43 017	19	415 474	.	.	.	.	–	–	3
160	271 530	39	144 057	32	198 941	29	1 220 393	23	511 545	3	196 701	3	512 147	4
93	163 747	30	116 610	23	173 008	19	391 413	.	.	–	–	.	.	5
142	256 830	57	211 666	38	253 630	50	1 381 616	46	783 025	.	.	.	.	6
195	333 230	64	248 154	71	491 804	112	3 272 909	101	1 942 903	7	442 746	4	887 260	7
109	195 881	36	142 533	58	406 466	105	3 843 754	95	2 087 306	.	.	.	.	8
894	1 559 190	276	1 054 026	287	1 995 805	598	31 622 988	459	9 798 366	70	4 881 512	69	16 943 110	9
91	164 727	25	101 085	42	289 072	60	1 462 045	57	1 208 639	.	.	.	.	10
16	28 140	8	30 935	11	81 357	30	744 638	.	.	.	.	–	–	11
.	.	.	.	.	.	5	142 452	5	142 452	–	–	–	–	12

Ländern

214	373 902	46	172 629	47	313 654	40	996 464	.	.	.	.	.	.	13
144	246 166	52	193 581	51	331 175	55	2 311 070	41	853 261	9	653 225	5	804 584	14
8	14 163	3	12 277	4	27 022	15	2 483 783	8	188 651	3	233 896	4	2 061 236	15
48	82 919	23	89 459	18	117 729	17	784 520	11	221 429	3	200 835	3	362 256	16
7	12 100	.	.	.	.	37	1 847 020	27	531 533	5	298 973	5	1 016 514	17
120	213 387	49	194 855	80	579 715	257	12 162 494	204	4 640 678	24	1 695 293	29	5 826 523	18
225	389 128	70	260 694	43	304 904	66	1 967 017	.	.	.	.	.	.	19
56	95 160	9	36 169	10	74 537	14	355 043	.	.	.	.	–	–	20
.	.	4	15 500	.	.	3	63 957	3	63 957	–	–	–	–	21
10	18 263	6	24 832	11	77 349	27	3 033 770	18	391 042	4	302 182	5	2 340 546	22
6	10 034	.	.	4	28 464	27	3 025 681	14	374 207	6	366 648	7	2 284 826	23
39	71 996	7	27 648	15	111 809	19	728 352	15	297 426	.	.	.	.	24
7	14 180	4	14 313	–	–	21	1 863 817	10	213 796	8	543 449	3	1 106 572	25
.	.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	26

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Gebiet	Insgesamt		Davon Betriebe mit ...									
				1 - 49		50 - 99		100 - 499		500 - 999		1 000 - 2 999	
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Deutsch													
1	unter 2	351	20 467 971	210	1 140	10	610	14	2 560	.	.	6	9 692
2	2 - 5	2 153	649 381	2 059	8 183	44	2 544	34	5 598	.	.	3	5 156
3	5 - 10	1 399	954 479	1 285	6 281	40	2 379	48	10 413	3	1 996	3	5 610
4	10 - 20	1 445	904 827	1 277	7 162	54	3 299	57	11 185	9	5 681	7	14 150
5	20 - 30	661	2 078 300	522	2 605	22	1 389	37	5 854	6	3 660	8	13 000
6	30 - 50	878	6 378 857	608	3 640	44	2 819	42	8 006	9	5 480	8	10 700
7	50 - 100	1 121	14 453 185	633	4 047	52	3 212	74	15 035	7	4 050	12	19 730
8	100 u. mehr	672	13 334 711	355	1 732	25	1 621	33	6 692	7	4 572	6	12 000
9	Insgesamt	8 680	59 221 711	6 949	34 790	291	17 873	339	65 343	46	28 469	53	90 038
	darunter:												
10	100 - 200	504	8 102 622	275	1 225	16	1 025	28	5 423	4	2 860	4	8 800
11	200 - 500	126	2 680 048	71	447	.	.	.	.	.	.	.	.
12	500 - 1000	21	843 186	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
nach													
13	Baden-Württemberg	599	965 484	458	3 215	38	2 150	46	9 700	10	6 040	8	11 450
14	Bayern	866	4 719 273	542	6 945	88	5 383	107	18 518	10	6 670	14	25 184
15	Brandenburg	468	3 252 046	436	1 574	6	347	.	.	.	.	.	.
16	Hessen	811	90 045	753	4 244	29	1 736	19	3 365	.	.	.	.
17	Mecklenburg-Vorpommern	301	5 026 954	226	956	8	532	.	.	3	2 002	–	–
18	Niedersachsen	1 845	31 586 145	1 157	4 816	24	1 408	31	6 752	7	4 080	18	31 756
19	Nordrhein-Westfalen	1 145	2 919 043	909	4 388	.	.	80	16 155	8	4 790	.	.
20	Rheinland-Pfalz	527	32 412	488	2 045	12	868	20	3 713	.	.	.	.
21	Saarland	73	2 502	.	.	.	.	.	.	–	–	.	.
22	Sachsen	749	.	729	1 842	6	331	7	1 696	.	.	.	.
23	Sachsen-Anhalt	185	4 079 780	154	648	.	.	4	590	–	–	–	–
24	Schleswig-Holstein	563	1 542 856	496	2 444	33	2 112	13	2 070	.	.	–	–
25	Thüringen	517	594 449	504	1 162	4	240	4	824	–	–	–	–
26	Stadtstaaten (Berlin, Bremen, Hamburg)	31	.	.	.	.	.	.	.	–	–	–	–

bis ... Masthühnern						Davon (Spalten 17, 18) Betriebe mit ... bis ... Masthühnern						Lfd. Nr.
3 000 - 4 999		5 000 - 9 999		10 000 und mehr		10 000 - 49 999		50 000 - 99 999		100 000 und mehr		
Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	

land

4	16 744	.	.	102	20 423 301	20	601 685	30	2 099 841	52	17 721 775	1
3	10 800	.	.	8	616 000	3	72 000	.	.	.	.	2
1	3 500	4	28 600	15	895 700	8	218 700	.	.	.	.	3
4	14 800	8	56 900	29	791 650	25	526 650	4	265 000	—	—	4
2	9 072	8	52 100	56	1 990 620	44	1 058 620	9	582 000	3	350 000	5
3	9 970	—	—	164	6 338 242	127	3 474 942	29	1 955 300	8	908 000	6
3	10 750	9	63 780	331	14 332 581	246	7 478 116	70	4 765 465	15	2 089 000	7
7	27 050	10	78 836	229	13 202 208	129	4 150 027	73	4 729 083	27	4 323 098	8
27	102 686	41	292 210	934	58 590 302	602	17 580 740	223	14 879 689	109	26 129 873	9
4	15 800	6	48 200	167	8 019 289	108	3 413 182	50	3 194 107	9	1 412 000	10
.	.	.	.	39	2 655 803	17	551 603	14	903 600	8	1 200 600	11
.	.	.	.	8	823 689	.	.	.	.	4	561 389	12

Ländern

4	17 500	6	45 500	29	869 929	.	.	.	.	—	—	13
.	.	.	.	98	4 619 573	71	1 924 973	13	879 600	14	1 815 000	14
.	.	—	—	20	3 239 275	4	149 855	10	746 219	6	2 343 201	15
.	.	.	.	3	63 500	3	63 500	—	—	—	—	16
.	.	5	40 646	54	4 973 916	14	493 597	34	2 140 447	6	2 339 872	17
6	21 991	11	78 894	591	31 436 448	387	11 386 443	145	9 723 395	59	10 326 610	18
.	.	12	83 290	.	.	82	2 335 110	.	.	.	.	19
.	.	—	—	.	.	.	.	—	—	—	—	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21
.	.	—	—	.	.	—	—	.	.	.	.	22
.	.	—	—	24	4 074 134	7	258 533	6	426 551	11	3 389 050	23
.	.	.	.	18	1 523 000	6	185 000	6	403 000	6	935 000	24
—	—	—	—	5	592 223	—	—	.	.	.	.	25
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26

94 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Truthühnern Mai 2007 nach Bestandsgrößen

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Gebiet	Insgesamt		Davon Betriebe mit ...									
				1 - 49		50 - 99		100 - 199		200 - 499		500 - 999	
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Deutschland													
1	unter 2	142	2 276 629	30	104	3	160	.	.	.	.	.	.
2	2 - 5	375	107 794	346	2 517	7	390	6	823	4	1 120	4	2 523
3	5 - 10	341	258 179	300	2 582	9	550	6	724	5	1 450	.	.
4	10 - 20	364	345 733	292	2 656	13	766	7	760	3	870	5	3 580
5	20 - 30	191	573 471	125	1 110	9	640	.	.	4	951	.	.
6	30 - 50	251	1 315 737	114	1 327	13	810	3	470	.	.	7	4 630
7	50 - 100	372	2 841 932	130	1 485	15	912	8	1 036	6	1 905	5	3 340
8	100 u. mehr	253	3 172 702	60	506	8	535	5	629	4	1 095	5	3 047
9	Insgesamt	2 289	10 892 177	1 397	12 287	77	4 763	39	4 856	34	9 351	31	20 803
	darunter:												
10	100 - 200	179	2 275 368	44	431	6	435	3	399	.	.	5	3 047
11	200 - 500	43	501 634	12	54	.	.	.	.	.	.	—	—
12	500 - 1000	13	111 988	.	.	.	.	.	.	—	—	—	—
nach Bundesländern													
13	Baden-Württemberg	410	857 524	276	3 404	25	1 525	15	1 849	7	2 205	8	5 180
14	Bayern	435	760 986	339	2 804	17	1 085	5	577	4	1 290	4	2 247
15	Brandenburg	81	899 547	48	305	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Hessen	190	153 960	156	1 824	11	680	8	1 006	.	.	4	2 320
17	Mecklenburg-Vorpommern	59	401 038	.	.	.	.	—	—	.	.	—	—
18	Niedersachsen	483	5 305 635	143	794	.	.	.	.	8	1 900	5	3 966
19	Nordrhein-Westfalen	277	1 356 070	125	1 149	12	765	.	.	11	2 861	.	.
20	Rheinland-Pfalz	71	21 491	61	660	4	237	3	374	—	—	.	.
21	Saarland	18	1 067	.	.	.	.	—	—	—	—	.	.
22	Sachsen	89	242 374	72	375	.	.	.	.	—	—	.	.
23	Sachsen-Anhalt	57	679 013	29	176	—	—	—	—	—	—	—	—
24	Schleswig-Holstein	65	62 941	60	284	.	.	—	—	—	—	—	—
25	Thüringen	49	150 483	38	138	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Stadtstaaten (Berlin, Bremen, Hamburg)	5	48	5	48	—	—	—	—	—	—	—	—

bis ... Truthühnern								Davon (Spalten 19, 20) Betriebe mit ... bis ... Truthühnern						Lfd. Nr.
1 000 - 2 999		3 000 - 4 999		5 000 - 9 999		10 000 und mehr		10 000 - 49 999		50 000 - 99 999		100 000 und mehr		
Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	

land

3	5 629	2	6 630	16	115 485	78	2 145 734	72	1 593 061	.	.	.	.	1
.	.	.	.	.	.	3	79 000	3	79 000	—	—	—	—	2
9	16 212	3	10 129	.	.	4	197 832	.	.	—	—	.	.	3
5	10 300	8	31 210	18	129 091	13	166 500	13	166 500	—	—	—	—	4
6	9 200	.	.	16	118 240	25	432 610	.	.	.	.	—	—	5
.	.	14	59 293	33	241 866	59	994 777	.	.	.	.	—	—	6
4	6 996	17	64 705	61	448 464	126	2 313 089	123	2 138 506	3	174 583	—	—	7
7	14 913	8	31 163	33	259 411	123	2 861 403	118	2 409 903	.	.	.	.	8
42	78 575	55	215 240	183	1 355 357	431	9 190 945	414	7 771 189	13	818 143	4	601 613	9
.	.	4	15 800	24	190 388	88	2 059 783	84	1 686 283	.	.	.	.	10
.	.	.	.	5	38 400	17	449 503	.	.	.	.	—	—	11
.	.	.	.	3	22 586	4	80 480	4	80 480	—	—	—	—	12

Ländern

6	10 300	6	22 065	25	186 271	42	624 725	42	624 725	—	—	—	—	13
8	13 904	4	14 629	23	165 473	31	558 977	31	558 977	—	—	—	—	14
3	6 250	.	.	.	.	28	880 612	.	.	.	.	.	.	15
.	.	.	.	.	.	4	124 000	.	.	.	.	—	—	16
.	.	.	.	6	49 443	18	337 671	18	337 671	—	—	—	—	17
7	13 911	27	106 370	85	619 205	201	4 558 769	190	3 713 626	.	.	.	.	18
.	.	.	.	.	.	66	1 047 259	66	1 047 259	—	—	—	—	19
—	—	—	—	—	—	.	.	.	.	—	—	—	—	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21
3	5 396	—	—	.	.	8	221 860	8	221 860	—	—	—	—	22
—	—	—	—	6	52 437	22	626 400	19	389 100	.	.	.	.	23
—	—	—	—	.	.	.	.	.	.	—	—	—	—	24
.	.	.	.	.	.	8	139 065	8	139 065	—	—	—	—	25
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26